Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 107. Leipzig, Mittwoch den 10. Mai 1905. **72. Jahrgang.**

Vorzugsofferte mit 62½% Rabatt giltig bis Ende Juli 1905

Zu Schillers 100-jährigem Todestage

Zu Schillers 100-jährigem Todestage

Hochkünstlerische Kupfergravüre FRIEDRICH SCHILLER

nach ANTON GRAFF. — Bildgrösse 36 : 46 cm — Papiergrösse 61 : 81 cm

Preis 4 Mark ord., Mk. 1.50 netto bar

Berlin-Leipzig **RICH. BONG, Kunstverlag.**

Für die Reisezeit!

Ende Mai erscheint:

Pierre Loti

Madame Pflaume's dritte Jugend.

ca. 20 Bogen stark, Mk. 4.— broschiert, Mk. 5.— elegant gebunden.

1 Probe-Exemplar mit 40% Rabatt vor Erscheinen!

Dieses Buch ist gewissermassen eine Fortsetzung seines vor 15 Jahren gelegentlich seines ersten Aufenthalts in Nagasaki entstandenen Werkes „Madame Chrysantheme".

Die „Revue de Paris" schreibt unterm 1. Mai:

„Nur ein von Tag zu Tag niedergeschriebener Scherz ist es, — sagt Pierre Loti in seinem Vorwort — zu einer Zeit entstanden, als die Japaner noch nicht begonnen hatten, die Ebenen der Mandschurei mit ihrem Blute zu düngen". Pierre Loti ist nur allein im Stande, dieses köstliche Buch in so eleganter Weise zu behandeln.

Kattowitz und Leipzig. **Carl Siwinna.**

Zur Ausgabe gelangte **Lieferung 5**

50 Lieferungen à 40 Pfennig

3 Darmstädter Kunstzeitschriften

von internationaler Verbreitung.

Herausgeber Hofrat ALEXANDER KOCH—Darmstadt.

Kind und Kunst Neue illustr. Monatsschrift zur Pflege der „Kunst im Leben des Kindes". Jährlich 12 Hefte mit ca. 500 Illustr. und farb. Beilagen Mk. 12.—. I. Jahrgang ab 1. Oktober 1904. . . . Probenummer mit 50 Illustrationen Mk. 1.25.

Deutsche Kunst u. Dekoration Illustr. Monatshefte für moderne Malerei, Plastik, Architektur, Wohnungskunst und künstlerische Frauenarbeiten. Jährlich 12 Hefte mit ca. 1000 Illustrationen Mk. 24.—. Elegant gebunden in 2 Bänden Mk. 28.—. Bis Weihnachten 1904 erschienen 14 Bände. . . . Probenummer mit ca. 175 Illustrationen Mk. 2,50.

Innen-Dekoration Illustr. Monatshefte für die Ausschmückung und Einrichtung mpd. Wohnräume in Wort und Bild. — Jahresabonnement (ca. 500 Illustr.) Mk. 20.—. Die Weihnachtsbände 1902, 1903 u. 1904 (mit je 500 Illustr.) geb. à Mk. 25.—, die 3 Bände zus. Mk. 60. Probenummer mit ca. 60 Illustr. Mk. 2,50.

Leichte Absatzfähigkeit — Jeder Gebildete ist Interessent
Wir bitten, ständig im Fenster auszustellen.

Fortwährender Abonnenten-Zuwachs!
Hoher und dauernder Verdienst!
Vertriebsmaterial reichlich à condition.
Reichillustr. Prospekte gratis.

Verlagsanstalt ALEXANDER KOCH
Spezialverlag für Moderne Wohnungs-Kunst, **Darmstadt.**

VERLAG ALEX: KOCH DARMSTADT

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 107. Leipzig, Mittwoch den 10. Mai 1905. 72. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft in **München.**

Widmann, S., P. Fischer u. **W. Felten,** DD.: Illustrierte Weltgeschichte in 4 Bdn. Mit annähernd 1200 Textabbildgn. u. 120 ein- u. mehrfarb. Tafelbildern. (In 40 Lfgn.) 1. Lfg. Lex.-8°. ('05.) 1. —

4. Bd. Geschichte der neuesten Zeit. Das Zeitalter der Kämpfe um die bürgerl. Freiheit, nationale Selbständigkeit u. soziale Forderungen. (1789 bis zur Jetztzeit) v. Gymn.-Dir. Dr. S. Widmann. Mit ca. 400 Textabbildgn., 9 mehrfarb. u. 20 einfarb. Tafelbildern. (S. 1—48 m. 3 [1 farb.] Taf. u. 1 Fksm.)

Eduard Anton in **Halle.**

Universitäts-Kalender, Hallescher, Sommer-Sem. 1905. (38 S.) kl. 8°. —. 40

G. D. Baedeker, Verlag in **Essen.**

Jahrbuch f. den Oberbergamtsbez. Dortmund. (Begründet v. Geh. Bergr. Dr. Weidtman.) Ein Führer durch die rheinisch-westfäl. Berg- u. Hüttenwerke u. Salinen in wirtschaftl. u. finanzieller Beziehg. v. G. D. Baedeker. 6. Jahrg. (1901—1904). Mit 1 Bildnis v. Emil Kirdorf in Heliograv. u. 1 farb. Karte der in Betrieb befindl. Zechen des Ruhrkohlenbeckens. (XII, 768 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 12. —

Taschenfahrplan f. den rheinisch-westfälischen Industriebezirk. Hrsg. v. der königl. Eisenbahndirektion Essen. Mit e. Sonderkarte des niederrheinisch-westfäl. Industriebezirks u. e. Karte v. Mittel-Europa. Ausg. f. Mai 1905. (290 u. 16 S.) kl. 8°. bar —. 30

C. Brendel in **Zeitz.** (Nur direkt.)

Rieks, Dr.: Römische Vorstöße des Bonifatiusvereins u. Bischof Strossmayer. Vortrag. (17 S.) 8°. ('05.) —. 20

Deutsche Lehrmittel-Anstalt Franz Heinrich Klodt in **Frankfurt a. M.**

Neusalz, Rich. Alwin: Kleine Himmelskunde. Anleitung zur Beobachtg. des gestirnten Himmels u. seiner Beweggn. Zugleich unterhalt. Begleitschrift zur drehbaren Sternkarte: Der Sternenhimmel zu jeder Stunde des Jahres. 7. Aufl. (VI, 83 S. m. 35 Abbildgn.) 8°. ('05.) Kart. —. 80

Druck- u. Verlags-Aktien-Gesellschaft vorm. Dölter in **Emmendingen.**

Blitz-Fahrplan, badischer. Sommer 1905. Giltig vom 1. V. bis 30. IX. (68 S. m. 1 Karte auf dem Umschlag.) 8°. bar —. 20

Georg Dufayel in **Cassel.**

Güntpell, Jean: Die Wahrheit üb. Deutsch-Südwest-Afrika. (20 S.) gr. 8°. '05. —. 50

Otto Elsner in **Berlin.**

Zeitfragen, sozialwirtschaftliche. Hrsg. v. Dr. Alex. Tille. gr. 8°.

4. Heft. Tille, Dr. Alex.: Der soziale Ultramontanismus u. seine »katholischen Arbeitervereine«. (80 S.) '05. 1.—

S. Fischer, Verlag in **Berlin.**

Burckhard, Max: Rat Schrimpf. Komödie. (134 S.) 8°. '05. 2. —; geb. n.n. 3. —

Hartleben, Otto Erich: Meine Verse. Gesammtausg. (261 S. m. Bildnis.) 8°. '05. 5. —; geb. n.n. 6. —

Hauptmann, Gerh.: Elga. 1.—3. Aufl. (Je 87 S.) 8°. '05. 2. —; geb. n.n. 3. —

Wilde, Osc.: De profundis. Aufzeichnungen u. Briefe aus dem Zuchthaus in Reading. Hrsg. u. eingeleitet v. Max Meyerfeld. 5. Aufl. (VIII, 115 S.) 8°. '05. 3. —

Wolf's, Hugo, Briefe an Oskar Grohe. Im Auftrage des Hugo-Wolf-Vereins in Wien hrsg. v. Heinr. Werner. (316 S.) 8°. '05. 5. —; geb. n.n. 6. —

F. Fontane & Co. in **Berlin.**

Tovote, Heinz: Klein Inge. Novellen. 5. Aufl. (203 S.) 8°. '05. 2. —

Geographischer Kartenverlag in **Bern.**

Becker, Prof. **F.:** Vierwaldstättersee m. den angrenzenden Gebieten vom Zürichsee bis ins Berner Oberland. (Auch m. französ. Titel.) 1:150,000. 45,5×45,5 cm. Farbdr. ('05.) 1. —; auf Leinw. in Taschenform. 1. 50

Handels-Druckerei u. Verlagshandlung in **Bamberg.**

Baumann, Rechtsanw. Dr. **Hans:** Die Notstandsbestimmungen des B. G. B. in ihren Beziehungen zum Strafgesetzbuch. (III, 80 S.) 8°. ('05.) 2. —

Herdersche **Verlagsh.** in **Freiburg i. B.**

Herder's Bilderatlas zur Kunstgeschichte. 1. Tl.: Altertum u. Mittelalter. (Deutsch u. französisch.) 76 Taf. m. 720 Bildern. qu. Lex.-8°. ('05.) 8. —

August Hirschwald in **Berlin.**

Klemperer, Prof. Dr. **Geo.:** Grundriss der klinischen Diagnostik. 12., neubearb. Aufl. (VIII, 276 S. m. 64 Abbildgn.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 4. —

Val. Höfling in **München,** Lämmerstr. 1.

Pettendorfer, Ingen. **Alois:** Gas im Hause. Wissenswertes üb. Einrichtgn. zur Verwendg. des Gases f. Beleuchtungs-, Koch- u. Heizzwecke, zusammengestellt f. das gaskonsumier. Publikum, insbesondere f. Hausbesitzer, Fabrikanten u. Gewerbetreibende. (34 S.) gr. 8°. ('05.) 1. —

H. C. Huch in **Quedlinburg.**

Harzklub-Routenkarte der Touristenwege I. O., der wichtigsten Fahrstrassen, Eisenbahn- u. Post-Linien im Harz. Hrsg. vom Harz-Klub. 17. Jahrg. 1905. Bearb. v. W. Dammann. 1:150,000. 47×66 cm. Farbdr. Mit Fahrplänen auf der Rückseite. bar —. 25

Max Kellerer's Hof-Buchh. in München.

Berchtold, Konservat. J.: Bayerisches Rechenbuch. Mit Berücksicht. der neuen Kreislehrpläne f. die Bedürfnisse des prakt. Lebens methodisch bearb. Ausg. B in 4 Heften. 2.—4. Schülerheft. (7.—16. Tauf.) 8°. '05. bar —. 65

2. (Unterklasse = 2. u. 3. Schulj.) (48 S.) —.15. — 3. (Mittelklasse = 4. u. 5. Schulj.) (80 S.) —.25. — 4. (Oberklasse = 6. u. 7. Schulj.) (66 S.) —.25.

— dasselbe f. Fortbildungs- u. Feiertagsschulen. Nach method. Grundsätzen u. den Anfordergn. des prakt. Lebens bearb. Schülerheft. (7.—16. Tauf.) (72 S. m. Abbildgn.) 8°. '05. bar —. 30

Jos. A. Kienreich in Graz.

Kienreich's Taschen-Fahrplan. Sommer-Fahrordng. (rev. nach ämtl. Daten) 1905, giltig ab 1. V. m. dem neuesten Führer v. Graz. (260 S. m. farb. Plan u. Eisenbahnkarte.) 16°. —. 20

Fr. Eugen Köhler's Verlag in Gera-Untermhaus.

Petényi, Joh. Salamon v.: Ornithologische Fragmente aus den Handschriften. Deutsch bearb. v. Titus Csörgey. Mit e. Einleitg. v. Otto Herman. (Ungarische ornitholog. Centrale.) (XXXVI, 400 S. m. Abbildgn. u. 1 Bildnis.) gr. 8°. '05. 10. —

Jos. Kösel'sche Buchh. in Kempten.

Pöllmann, P. Ansgar, O. S. B.: Was ist uns Schiller? Ein Jubiläumsbeitrag. (III, 38 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '05. —. 70

J. Lindauersche Buchh. in München.

Führer durch das k. bayer. Armeemuseum. (Von Maj. z. D. Vorst. Hans Fahrmbacher.) (198 S. m. 8 Taf.) 8°. '05. bar n.n. —. 80

C. Marowsky in Minden.

Sammlung pädagogischer Vorträge. Hrsg. v. Wilh. Meyer-Markau. XV. Bd. gr. 8°. Für den Jahrg. 1. 80

1. Heft. Strässer, Johs.: Der Lehrplan f. die ungeteilte Unterrichtszeit. (36 S.) ('05.) —.70.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Beiheft zum Militärwochenblatt. Hrsg. von Gen.-Maj. a. D. v. Frobel. 1905. gr. 8°. —. 60

4. Heft. Bernhardi, Gen.-Leutn. v.: Über angriffsweise Kriegführung. Vortrag. — Krafft, Hauptm.: Die Operationen vor u. nach der Schlacht v. Ostrolenka 1831. Vortrag. Mit 2 Skizzen im Text. (S. 125—172.) —.60.

Leitfaden f. den Unterricht im Militär-Schreibwesen (Geschäftsstil u. Geschäftskenntnis) auf den königl. Kriegsschulen. Auf Veranlassg. der General-Inspektion des Militär-Erziehungs- u. Bildungswesens ausgearb. 13. Aufl. (III, 29 S. m. 12 Anlagen.) Lex.-8°. '05. 1. 80; kart. 2. 50

Vorschrift f. Artilleriedepot-Direktionen m. Dienstanweisung f. die Artillerie-Offiziere der Plätze (V. f. Ad. D.) vom 21. III. 1905. (D. V. E. Nr. 30.) (21 S.) 8°. '05. † —. 15; kart. † —. 30

L. Oehmigke's Verlag in Berlin.

Hach, Otto: Adolf v. Menzel. Gedächtnisrede. (Literarische Vereinigg. des B. L. V. Abteilg. f. Kunstpflege.) (12 S.) gr. 8°. '05. bar —. 20

Polytechn. Buchhandlung (R. Schulze) in Mittweida.

Geigenmüller, Oberlehr. **R.:** Leitfaden u. Aufgabensammlung zur Mechanik. Für technische Fachschulen u. den Selbstunterricht bearb. 1. Tl. Elementarmechanik. 5. Aufl. (10.—12. Taus.) (VIII, 303 S. m. Fig.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 5. 50

Karl Prochaska in Teschen.

Jahrbuch, illustriertes, der Weltreisen (u. geographischen Forschungen). Von Wilh. Berdrow. (Prochaskas illustr. Jahrbücher.) 4. Jahrg. 1905. (254 Sp.) Lex.-8°. ('05.) 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.

Schematismus der medizinischen Behörden u. Unterrichts-Anstalten, der Zivil- u. Militärärzte, sowie der approbierten Zahnärzte im Königr. Bayern. Hrsg. nach den zur Verfügg. gestellten amtl. Quellen v. Rat Geh.-Sekr. Nep. Zwickh. 28. Jahrg. 1905. (IV, 160 S.) 8°. Kart. bar 1. 80

C. G. Röder in Leipzig.

Storm's Kursbuch fürs Reich m. Fahrkartenpreisen u. Frachtenberechnung, intern. Hotel-Adressbuch u. Spediteur-Adressbuch. Vollständige Ausg. f. ganz Deutschland, nebst Kursbuch der Klein- u. Strassenbahnen Deutschlands in »Storms Kursbuch fürs Reich« m. Anh.: Dampfschiff-Verbindgn. auf dem Rhein, dem Bodensee, den bayer. Seen, der Oberweser, der Elbe, der Ost- u. Nordsee u. Auslands-Kursbuch f. Reisende u. Touristen in Belgien, Dänemark, England, Frankreich, Holland, Italien, Oesterreich-Ungarn, Russland, Schweden-Norwegen, Schweiz. Sommer 1905. Mai/Juni. (672 S. m. 2 Karten.) kl. 8°. bar —. 70

H. Rohde in Leipzig.

Saalfeld, Gymn.-Oberlehr. a. D. Dr. **Günth.:** Bausteine zum Deutschtum. Gesammelte Aufsätze. (VIII, 256 S. m. Bildnis.) gr. 8°. '05. 4. 50

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.

Heusler, Andr.: Lied u. Epos in germanischer Sagendichtung. (53 S.) gr. 8°. '05. 1. —

Schmorl & v. Seefeld Nachf. in Hannover.

Hannover im Porte-Monnaie u. Fahrplanbuch. 1905. II. Mai—Juni. (208 S.) 6,7×5 cm. —. 25

Moeller's Kursbuch. 53. Jahrg. 1905. Nr. 2. Sommerfahrpläne. (304 S. m. 2 Karten.) kl. 8°. 1. —

J. H. Schorer in Berlin.

Echo-Jahrbuch 1905—1906, e. Hilfs-, Post-, Konsulats-Adressbuch, Taschen-Registrator, Ausweispapier u. Kalender, verbunden m. e. Bezugs-Lexikon deutscher Industrie-Erzeugnisse f. die gesamte Handelswelt. Hrsg. v. Max Pechstein. (356 S. m. Abbildgn.) 16°. bar 1. —

Richard Schoetz in Berlin.

Fröhner, Prof. Dr. **Eug.:** Lehrbuch der gerichtlichen Tierheilkunde. (X, 254 S.) Lex.-8°. '05. Geb. in Leinw. 7. —

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Krauß, Gust. Johs.: Fata Morgana. Roman. (292 S.) 8°. ('05.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Major, Charles: Als das Rittertum in Blüte war. Roman. Übers. v. A. Wirth. (222 S.) 8°. ('05.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Weber, Adelh.: Sabine Bucher. Roman. (199 S.) 8°. ('05.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —

Franz Vahlen in Berlin.

Funke, Ernst, u. **Walt. Hering,** exp. Sekretäre: Buch der Arbeiterversicherung (Kranken-, Unfall- u. Invalidenversicherung). Nach dem neuesten Stande der Gesetzgebg. u. Rechtsprechg. zum prakt. Gebrauche bearb. (XVI, 350 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 6. —

Verlag Euterpe in Berlin-Schöneberg.

Rolf, R.: Wie Leutnant v. Ballhorn Schiller verzapft. (Eine log. Geschichte in e. Pro-, Dia- u. Epilog. Mit 4 Illustr. v. Arth. Krüger.) (32 S.) gr. 8°. ('05.) 1. —

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft in München.

Handlexikon, kirchliches. Ein Nachschlagebuch üb. das Gesamtgebiet der Theologie u. ihrer Hilfswissenschaften. Hrsg. v. Mich. Buchberger. 8. Lfg. (1. Bd. Sp. 673—768.) Lex.-8°. bar 1. —

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.

Kraemer, Hans: Weltall u. Menschheit. 84. Lfg. (5. Bd. S. 25—48 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8°. bar —. 60

Gerold & Co. in Wien.

Blätter f. Gemäldekunde von Dr. Thdr. v. Frimmel. II. Bd. 1. Heft. (S. 1—16 m. Abbildgn.) Lex.-8°. 2. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.
U = Umschlag.

Fr. Bahn in **Schwerin.** 4440 u. 4442
Müschen u. Petersen, Hauschoralbuch. Geb. 1 ℳ 60 ₰; Geschenkausg. geb. 2 ℳ 60 ₰.
Maltzahn, Die Linden von Pyrmont. 2 ℳ; geb. 2 ℳ 50 ₰.
Vorwerk, Harzluft. 1 ℳ 50 ₰.

Bibliographisches Institut in **Leipzig.** 4445
Meyers Volksbücher. Nr. 1405—1422.

Rich. Bong in **Berlin.** 4439
Meisterwerke der Malerei. Alte Meister. Zweite Sammlung. Lfg. VI.

Georg D. W. Callwey in **München.** 4436
Hauptmann, Die Austreibung. 3 ℳ.
— Miniaturen. 3 ℳ.

J. Guttentag in **Berlin.** 4444
Delaquis u. Polec, Materialien zur Lehre von der Rehabilitation. 6 ℳ.

Magazin-Verlag Jacques Hegner in **Berlin.** 4441
v. Loyola, Geistliche Übungen. 2 ℳ; geb. 3 ℳ; geb. in Leder 4 ℳ.

Ernst Heinrich Moritz in **Stuttgart.** 4443
Bartholomäi, Fachzeichnen. In Mappe nebst Text. 6 ℳ.
Forel, Hygiene der Nerven und des Geistes im gesunden und kranken Zustande. 4.—6. Tausend. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ.

Ernst Heinrich Moritz in **Stuttgart** ferner: 4443
Matthiass, Die Entwicklung des deutschen bürgerlichen Rechts. 1 ℳ 20 ₰; geb. 1 ℳ 50 ₰.
Vorberg, Ratschläge für Nervenleidende. 60 ₰.

Carl Ernst Poeschel in **Leipzig.** 4444
Obst, Das Buch des Kaufmanns. 3. Lfg.

Rittmann & Kalin in **Weidlingau-Wien.** 4447
Glossen und Gedanken einer Mutter und Erzieherin über den Raubmord der geprüften Lehrerin Klein. 90 ₰.

Emil Roth in **Gießen.** 4444
von der Au, Neueste Gesanglehre. 2. Teil. 2 ℳ 40 ₰.

Ferdinand Schöningh in **Paderborn.** 4438
Kösters, Natur und bildende Kunst. 60 ₰.

Carl Siwinna in **Kattowitz.** U 2
Loti, Madame Pflaume's dritte Jugend. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

Verbotene Druckschriften.

Die vom Amtsgericht zu Zabrze am 7. Juni 1904 angeordnete Beschlagnahme des im Verlage von Chociszewski in Gnesen erschienenen Spieles:

Podroz po ziemiach polskisch

gilt nur für dessen Ausgabe 5.

Gleiwitz, 3. Mai 1905.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Fahndungsblatt Stück 1861, v. 8. Mai 1905.)

Nichtamtlicher Teil.

Der unsittliche Vertrieb im Buchhandel.

(Vgl. Nr. 104 d. Bl.)

Die Vorschläge des Herrn Dr. Otto Bielefeld zeugen von ehrlichem, warmem Eifer zur Aufhebung eines das Volk schwer schädigenden Übels und wären wohl der Erfüllung wert, wenn sie nicht, wie so vieles, was »über dieses schwierige Gebiet« — den Ausdruck entnehme ich einem Schreiben des Professors von Eulenburg — gesagt worden ist, von theoretischen Erwägungen ausgingen. In der Praxis sieht die Sache ganz anders aus:

1. Die saubern Herren, die ihren Lebensberuf in dem »Verlage« und in dem Vertriebe »unzüchtiger« Schriften und Bilder gefunden haben, wechseln ihre Deckfirma öfter als ihr Hemd. Sie haben — ähnlich wie die Mädchenhändler — viele Strohmänner an der Hand, unter deren Namen sie verlegen, inserieren und vertreiben.

2. Die Buchhändler als solche kommen bei dem Vertrieb am wenigsten in Betracht. Sie verkaufen meist nur »unzüchtige« Titel. Die Hauptlieferanten sind Kolporteure, Grossohändler, Gummiwarenhändler, Buchbinder, Bücherströdler, Hotelportiers, Oberkellner, berufsunkundige Kaufleute, die skrupelfrei jedes Geschäft machen, das Aussicht auf Gewinn ohne Risiko am Geld bietet, schadenfrohe Naturen, die ihre Freude doppelt genießen: sie freuen sich, daß sie andre hineingelegt und bei dieser Gelegenheit auch dem Gesetz eine Nase gedreht haben. (Man sollte nicht glauben, was der Portier eines großen Berliner Hotels nach seiner eignen Angabe in pornographischen Büchern und Bildern umsetzt und welchen großen Kundenkreis er hat. Sein Lieferant? Ich glaube ihn zu kennen. Der Anführung seines Namens auf der vorgeschlagenen Liste wird er wohl entgehen. Denn wer hindert ihn, die Ware durch einen andern liefern zu lassen?)

3. Die in Nr. 2 Genannten werden für die durch die Liste erwirkte kostenlose Reklame dankbar sein, besonders die, die durch ihre ständigen Inserate nichts weiter bezwecken, als daß ihre Firma mit der Ideenassoziation, die das Wort »geschlechtlich« leider bei der Menge hervorruft, im Gedächtnis haften bleibt. Darauf zielen doch wohl alle derartigen Inserate hin, auch wenn sie noch so harmlos abgefaßt sind, wie die neulich hier wiedergegebene Anzeige auf Fahrscheinen der Dresdener Straßenbahn.

4. Auf dem Berliner Polizei-Präsidium gibt es ein »Verzeichnis der Firmen mit unsittlichem Vertrieb«, wie es eine Liste der Spieler, Buchmacher, Schieber und vieler anderer Entartungen des ehrlichen Erwerbs gibt. Wer, wie ich, in Berlin und andern Großstädten die Lokalgeschichte als Buchhändler und als Schriftsteller studiert hat, wer die Erscheinungen der erotischen Literatur bis in die Neuzeit geschäftlich wie auch inhaltlich verfolgt hat, wer die mir sehr verständig scheinenden polizeilichen Maßnahmen gegen die Ausbreitung der Prostitution und des Zuhältertums, auch gegen die Nachtlokale aus den Berichten des Berliner Polizeipräsidiums und ihre Erfolge der Statistik nach kennt, der ist vielleicht berufen, trotz der Judikatur und der qualitativ ziemlich reichhaltigen Literatur über §§ 184 und 184a des Reichsstrafgesetzbuchs einiges Wertvolle zur Sache zu sagen.

Die Berliner Polizei geht, soweit ich dies in der Praxis beobachtet habe, von dem Grundsatz aus: Wohlhabende Leute, die nicht wissen, wie sie ihre Gelder unterbringen sollen, mögen prassen, schlemmen, falls nicht der öffentliche Anstand verletzt wird. Leute, die sich ihr Geld schwer erwerben, müssen vor Ausbeutung geschützt, und die Jugend muß vor Ausartung ihres leichten Sinns bewahrt werden. Gegen Lokale und Kabaretts, die, luxuriös ausgestattet, das billigste Getränk für 1 ℳ verabreichen und in denen nicht durch die Bedienung zum Trinken animiert wird, wird man mit Kürzung der Polizeistunde und mit Ausübung der Zensur

nicht so scharf vorgehen, wie gegen eine Animierkneipe oder einen Tingeltangel, das durch seine Billigkeit lockt, dann aber die hineingezogenen Gäste anszubeuten sucht.

Dieser Satz sollte auch bei dem Kampf gegen die Unzucht in Schrift und Bild leitend sein: Freiheit! Nur die Unerfahrenheit und die Jugend sollen gegen verdorbene geistige Kost geschützt werden.

In einem Zeitungsartikel kann ich dieses umfangreiche Thema auch nicht annähernd erschöpfen. Ich hatte mich daher entschlossen, meine Ansichten und Erfahrungen, sowie meinen Rat zur Abhilfe der unfraglich bestehenden Schäden in einer Schrift »Der Kampf gegen die Unzucht in Schrift und Bild« niederzulegen. Die kleine Arbeit ist viel benutzt und zitiert worden. Professor Franz von Liszt schrieb mir, daß er mit meinen Grundanschauungen völlig einverstanden sei. Aus dem Publikum erhielt ich begeisterte Schreiben. Nur der Buchhandel blieb stumm, obgleich das Börsenblatt eine ausführliche, sachliche Besprechung gebracht hatte.

Auch diese Wahrnehmung ist mir ein Zeichen, daß der Buchhändler an sich weder die Notwendigkeit des Kampfes anerkennt, noch sich als Bekämpfter getroffen fühlt — von einigen Fällen, die wohl dem blinden Eifer zu danken waren, abgesehen. Denn der eigentliche Buchhandel ist bei der Sache der am wenigsten wirkende Faktor. Deshalb faßte ich auch die Frage kulturell auf, von einem Standpunkt, der durch die nachstehend vermerkten Stellen aus meiner Schrift hier näher gezeichnet werden soll:

»Schwache zu schützen, die kräftige, natürliche Sinnlichkeit der Werdenden zu erhalten, ist Aufgabe der Gesetze, die sich mit der Höherwerdung der Völker vervollkommnen, also klären.«

»Das komisch Wirkende, leider sehr Traurige und die Menschen in ihrer Kleinheit Charakterisierende aber ist, daß der Kampf um § 184 sich im Grunde genommen um zwei Kunstanschauungen dreht, während der tertius gaudens, der vom Schmutz lebt, da er ihn in erschreckenden Massen herstellen läßt, sich unbeobachtet und unangefeindet ins Fäustchen lacht.«

»Auf allen Gebieten aber, die besonders den Buchhandel angehen, muß dieser als der geistige Nährer des Volks darauf bedacht sein und mit aller Macht durchsetzen, daß um keines Haares Breite von der Freiheit des Wortes und der Schrift zurückgewichen wird, die uns die Väter in schwerem Kampfe erstritten. Seine hohe Pflicht ist es, durch Verbreitung guter Bücher und durch Vernichtung gemeiner Schmutzschriften den Samen zur Entfaltung zu bringen, den die Geistesstreiter in unser Innerstes gesenkt haben. Deswegen braucht die materielle Lage des schwer kämpfenden Standes nicht verschlechtert zu werden. Denn die Zahl derer, die dies Streben nach so hohen Zielen stützen, wird nicht klein sein. Jeder Buchhändler sollte in seinem Schaufenster an sichtbarer Stelle ein Plakat in künstlerischer Ausführung anbringen, daß er Schmutz- und Schundschriften nicht feilhält. Der Erfolg eines derartigen gemeinsamen Vorgehens wird nicht lange auf sich warten lassen. Anständig denkende Menschen werden ihren Bücherbedarf bei diesen Firmen decken und auch ihre Kinder zu ihnen schicken, da sie ja sicher sind, daß diese dort nicht das tödliche Gift, das die Jugend bricht, in sich aufnehmen.«

»Laßt uns unsre Lebenskunst und unsre Kunst im Leben. Nicht Feste und Schaustellungen wollen wir, sondern eine glückliche, tanzende, lachende Lebensfreude, die sieben Sorgen auf einen Schlag mausetot schlägt. Nicht Heuchelei und Speichellecker mit hohlen, abgeleckten Schädeln, sondern eine gesunde, derb um sich hauende ewige Jugend. Nicht Götzen, deren Namen wir mit verzücktem Augenaufschlag nennen, beten wir an, sondern unsrer Großen Gedanken wollen wir zu den unsern machen. Unter euch sind genug, die sich unsrer neu erwachenden Ideale freuen. Die sollen helfen, den Augiasstall niederzubrennen, den Blöde für den Tempel unsrer Kunst halten.«

Berlin W. 35. Jacques Jolowicz
i/Fa. Verlag Hermes.

Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig.

(Schluß aus Nr. 93 d. Bl.)

Indem wir den Bericht über die zur deutschen buchgewerblichen Gruppe gehörigen Arbeiten, die auf der Weltausstellung zu St. Louis zu sehen waren, fortsetzen, bemerken wir gleichzeitig, daß hier nicht alle Erzeugnisse ausgestellt sind, die in St. Louis mit untergebracht waren. Dies mag als Erklärung dafür gelten, daß nicht sämtliche im Katalog angeführten Firmen hier Erwähnung finden.

Die altbewährte, seit über hundert Jahren bestehende Kupferdruckanstalt von O. Felsing (Berlin) zeigt mehrfarbige Kupferdrucke, die nach einem besondern, patentierten Verfahren hergestellt und von mehreren Platten gedruckt sind. Diese Blätter, die Landschaften von Oenicke und Hans am Ende wiedergeben, sind noch dadurch bemerkenswert, daß sie als die ersten anzusehen sind, die in so großem Maßstab ausgeführt wurden. — Neben einer stattlichen Zahl schön ausgestatteter Buchausgaben (zu denen unter andern die verschiedenen Ausgaben des Konversations-Lexikons, Wörter- und Reisebücher, die Klassikerbibliothek, ferner wissenschaftliche Werke und Kunsthandbücher gehören), bietet das Bibliographische Institut (Meyer) - Leipzig auch eine Anzahl technisch vollendeter ein- und mehrfarbiger Illustrationsproben. — F. Bruckmann Aktiengesellschaft (München) ist mit photographischen Nachbildungen nach Werken alter Meister vertreten, die die Feinheiten dieser vorbildlichen Schöpfungen mit größter Treue wiedergeben. Weiter sind von dieser Firma die vornehm ausgestatteten Werke über »Griechische Vasenmalereien« zu nennen. — Bedeutsame Publikationen hat der Verlag von B. G. Teubner (Leipzig) ins Werk gesetzt durch eine allgemein-verständliche Gesamtdarstellung der Kultur der Gegenwart, die die Fundamentalergebnisse der einzelnen Kulturgebiete in Wissenschaft, Technik, Kunst ꝛc. nach ihrer Bedeutung für die gesamte Kultur der Gegenwart und deren Weiterentwicklung in großen Zügen charakterisiert. Die einzelnen Gebiete werden von Kapazitäten der Wissenschaft und Praxis behandelt. Ein zweites umfangreiches Werk hat die Firma B. G. Teubner in Angriff genommen in dem großen lateinischen Wörterbuch: »Thesaurus linguae latinae«, herausgegeben von fünf deutschen Akademien zu Berlin, Göttingen, Leipzig, München und Wien. Das Werk umfaßt 12 Bände zu je 1500 Seiten und wird in etwa 20 Jahren vollständig vorliegen. Als drittes Werk bietet die Firma eine Enzyklopädie der mathematischen Wissenschaften mit Einschluß ihrer Anwendungen, herausgegeben im Auftrage der Akademien zu München, Wien und Göttingen, sowie unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen. Die Ausgabe umfaßt sieben Bände, von denen der erste vorliegt. Die Aufgabe des Werks soll darin liegen, in knapper, zu rascher Orientierung geeigneter Form, aber mit möglichster Vollständigkeit eine Gesamtdarstellung der mathematischen Wissenschaften nach ihrem gegenwärtigen Inhalt an gesicherten Resultaten zu geben. Dabei berücksichtigt sie die Anwendun-

der Mathematik in der Mechanik und Physik, Astronomie und Geodäsie, den verschiedenen Zweigen der Technik und anderen Gebieten. »Aus Natur und Geisteswelt« nennt sich ein weiteres Unternehmen der Firma B. G. Teubner, das eine Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Darstellungen in einzelnen in sich abgeschlossenen Bändchen von 130 bis 160 Seiten für den Preis von je 1 ℳ bietet. Die Abhandlungen stammen aus der Feder angesehensier Vertreter der einzelnen Wissenschaften. Auch einige Proben seines künstlerischen Wandschmucks zeigt Teubner in den Bildnissen Goethes und Schillers von Carl Bauer, sowie in andern farbigen Lithographien.

Vertreten sind ferner: Bruno Heßling, G. m. b. H. (Berlin) mit Verlagswerken für Architektur und Kunstgewerbe, die Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung (Berlin) mit Hilfsbüchern für das Studium der neueren Sprachen, einer Bibliothek sämtlicher griechischen und römischen Klassiker in neuern Übersetzungen, sowie mit Vokabularien, Literaturgeschichten und Schulgrammatiken. — Die berühmte geographische Anstalt und Verlagsbuchhandlung Justus Perthes (Gotha) bringt Atlanten, Karten, geographische Zeitschriften, Jahrbücher und Kalender, — Carl Heymanns Verlag (Berlin) amtliche Veröffentlichungen des Kaiserlichen Patentamts, das Reichsarbeitsblatt, Bücher und Zeitschriften über soziale Wohlfahrtspflege, — die G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung (Berlin) Publikationen von Werken aus den königlichen Museen zu Berlin, Kunstwerke des Mittelalters und der Renaissance aus Berliner Privatbesitz, andre hervorragende mit schönem Bilderschmuck ausgestattete künstlerische Prachtwerke und Einzelblätter in Radierung, Farbenholzschnitt u. dergl., sowie eine Reihe belletristischer Schriften erster Autoren.

Friedrich Vieweg & Sohn (Braunschweig) bieten vorwiegend Werke wissenschaftlichen Charakters. — Mit Verlagswerken verschiedenartiger Zweige schließen sich noch an: Heinrich Keller (Frankfurt a/M.), Julius Groos (Heidelberg), Velhagen & Klasing (Bielefeld und Leipzig), Deutsche Verlagsanstalt (Stuttgart), Harmonie-Verlag (Berlin), S. Schottlaender & Co. (Berlin), Friedrich Pustet (Regensburg), Freier Verlag (Berlin), Verlag der Musikwoche (Leipzig) und Gerhard Kühtmann (Dresden).

Daß die Kunst des lithographischen und photomechanischen Farbendrucks heute auch in Deutschland auf hoher Stufe steht, ist an dieser Stelle schon des öftern eingehend dargelegt worden; so ist denn auch dieser Zweig des Buchdruckgewerbes glanzvoll vertreten durch Meißner & Buch (Leipzig), Julius Klinkhardt (Leipzig), Emil Pinkau & Co. Akt.-Ges. (Leipzig), Eckstein & Stähle (Stuttgart), Kast & Ehinger (Stuttgart), A. Molling & Co. (Hannover), Sinsel & Co. G. m. b. H. (Oetzsch b. Leipzig), Wilhelm Hoffmann Akt.-Ges. (Dresden), Aristophot Akt.-Ges. (Taucha b. Leipzig), Brühlsche Universitätsdruckerei (Gießen), Photochemie (Berlin) und Josef Reinhart (Berlin).

Ernst Kiesling.

Kleine Mitteilungen.

Zelluloidwaren (Einbände) beim Versand nach Rußland. — Die russische Postverwaltung hatte vor einiger Zeit angeordnet, daß Zelluloidwaren von der Beförderung mit der Post auszuschließen seien. Aus dem Ausland stammende Postpakete, die Zelluloidwaren enthielten, wurden demgemäß entweder zurückgesandt oder beschlagnahmt. Das Verkehrsbureau der Berliner Handelskammer macht darauf aufmerksam, daß sich nach einer neuern Entscheidung der russischen Hauptpostverwaltung diese Beschränkung künftig nur auf solche ausländische Sendungen mit Zelluloid beziehen soll, die nicht in eine hölzerne oder metallene Kiste eingeschlossen sind. Zelluloidwaren, die in einer hölzernen oder metallenen Kiste verpackt sind, sind demnach zum Postversand nach Rußland wieder zugelassen, gleichviel ob das Zelluloid den ganzen Inhalt der Sendungen oder nur einen Teil davon ausmacht, oder ob in der Zollinhaltserklärung angegeben ist, daß die Sendung Zelluloid enthält, oder nicht.

(Aus den im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie«).

Eine Schiller-Erinnerung. — Die St. Petersburger Zeitung, die gegenwärtig 179 Jahre alt ist, pflegt gelegentlich aus ihren alten Jahrgängen interessante Mitteilungen wieder hervorzuziehen und der Vergessenheit zu entreißen. So brachte sie in einer ihrer jüngsten Nummern (112 vom 23. April (6. Mai) 1905) folgende jetzt wieder zeitgemäße Mitteilung aus ihrem 104. Jahrgange vom 23. April 1830:

In dem Intelligenz-Blatt Nr. 29 zu dem April-Heft der in Halle erscheinenden Allgem. Literatur-Zeitung liest man Seite 233 unter der Überschrift »Berichtigung« folgendes:

»Die Zueignungsschrift des Herrn von Göthe an Se. Majestät den König von Baiern, vor dem letzten Theil seines von ihm herausgegebenen Briefwechsels mit Schiller, enthält einen mittelbaren Vorwurf für die Fürsten Deutschlands, welche Zeitgenossen Schillers waren: daß nämlich Letzterer keinen Beschützer unter Ihnen gefunden habe, durch dessen Gunst Ihm das Leben erheitert, dem Vaterlande aber seine Geistesthätigkeit länger erhalten worden wäre.

»Um diesen Vorwurf wenigstens von Sr. Majestät dem Könige von Preußen, meinem allergnädigsten Herrn, abzuwenden, und in einem Gefühl, das alle meine Landsleute mit mir teilen werden, wage ich es, die amtlich nur mir bekannte Tatsache zu allgemeiner Kenntnis zu bringen: Daß unser allerteuerster König, Schillern, als dieser den Wunsch geäußert hatte, sich in Berlin niederzulassen und deshalb nach Potsdam gekommen war, aus Allerhöchsteigner Bewegung ein Gnadengehalt von jährlich 3000 Rthlr., nebst freiem Gebrauch einer Hof-Equipage, zugesichert hatte. Nur dessen nachher erfolgte Krankheit und frühzeitiger Tod haben den großmütigen Monarchen und unser engeres Vaterland um den Vorzug gebracht, in Schillern einen ausgezeichneten Preußen mehr zu zählen.

»Berlin, den 27. März 1830. v. Beyme.«

Schiller-Gedenkfeier des Leipziger Buchhandels. — In erhebender und würdigster Form hat am Abend des 6. d. M. im Zentraltheater am Thomasring im vollbesetzten großen Festsaal des schönen Hauses der Leipziger Buchhandel mit seinen Angehörigen das Gedächtnis Friedrich Schillers geehrt. Ein ausführlicher Bericht über die schöne Feier wird folgen. Red.

Schillergabe für deutsche Schulen im Ausland. — Wie das Leipziger Tageblatt erfährt, hat der Reichskanzler den deutschen Schulen im Auslande eine sinnige Schillerfestgabe zugedacht. Auf seine Veranlassung gelangen 10 000 Exemplare von Schillers »Wilhelm Tell« in ansprechender Ausstattung mit Schillers Bildnis und mit der Aufschrift: »An's Vaterland, ans teure, schließ dich an, das halte fest mit deinem ganzen Herzen« unter den Schülern der Auslandsschulen zur Verteilung.

Schillergabe an Dresdner Schüler. — Zum 9. Mai ist, wie uns aus Dresden geschrieben wird, eine im Auftrag der Stadt Dresden von den Dresdner Schulmännern Direktor Dr. Julius Richter, Direktor Dr. Richard Siegemund und Oswald Trost besorgte Auswahl von Schillers Werken in 2450 Exemplaren in Dresdner Schulen verteilt worden. Das 740 Seiten gr. 8°. starke Buch ist im Verlag von Alexander Köhler in Dresden erschienen. Es enthält eine Auswahl der Gedichte und die ungekürzten Dramen Wallenstein, Maria Stuart, Die Jungfrau von Orleans und Wilhelm Tell. Red.

Schiller-Gedenkfeier in Amerika. — Aus New York wird unter dem 7. d. M. gemeldet:

Schillers hundertster Todestag wird in allen größern Städten der Vereinigten Staaten durch Feiern der Universitäten und durch volkstümliche Festlichkeiten, sowie zahlreiche Veranstaltungen der deutschen Vereine aufs würdigste begangen. Hier wie in Chicago und Cincinnati verteilen sich die Feierlichkeiten auf drei Tage.

In New York machte sich der Beginn der Schillerfeier heute vielfach bemerkbar. In zahlreichen Kirchen wurde von der Kanzel des großen Dichters gedacht. Der Abend vereinigte eine überaus große Festversammlung in der Carnegie-Hall, wo eine Anzahl hervorragender Persönlichkeiten, darunter der Bürgermeister Mac Lellan, Ansprachen zum Preise Schillers hielten, worauf ein Chor von 800 Sängern das Oratorium »Das Lied von der Glocke« vortrug.

Das Schiller-Buch der Gemeinde Wien. — Ein Punkt des Programms der von der Gemeinde Wien veranstalteten Festlichkeiten zur Feier der hundertsten Wiederkehr des Todestages Friedrich Schillers lautet: »Beteilung der Schuljugend mit einer Festgabe.« Diese Festgabe wurde Dienstag den 9. d. M. bei den Feierlichkeiten in den einzelnen Schulen an die Schüler der vierten und fünften Volksschulklassen und Bürgerschulklassen verteilt. Professor Franz Keim hat eine Einleitung geschrieben, die Schillers Lebensgeschichte erzählt und Schillers Bedeutung als Mensch und Dichter der Jugend Wiens darlegt. Der Einleitung folgt eine Auslese von Gedichten Schillers, darunter das »Lied von der Glocke«, und eine Reihe der bekanntesten Balladen. Vorausgestellt sind dem Buch in Tondruck Bildnisse Schillers und seiner Frau Charlotte, ferner Abbildungen des Geburtshauses, des Schillerhauses in Jena und des Sterbehauses. Professor Heinrich Lefler hat für die Gedichte Illustrationen, Architekt Urban den Buchschmuck beigesteuert. Die Kunstverlagsfirma Gerlach u. Wiedling hat eine geschmackvolle äußere Ausstattung geliefert. (Wiener Ztg.)

Schiller-Ausstellung in Weimar. — Über die Schiller-Ausstellung im Goethe-Schiller-Archiv zu Weimar wird der National-Zeitung (Berlin) kurz vor der Eröffnung geschrieben:

Die fleißigen Hände unsrer Gelehrten sind seit Tagen in geschäftiger Bewegung, um die Schiller-Ausstellung möglichst eindrucksvoll zu gestalten. Der Mittelpunkt der gesamten Ausstellung im Goethe- und Schiller-Archiv wird naturgemäß die große Sammlung der Handschriften des Dichters sein, die selbst den intimsten Kennern des überlieferten Schriftsatzes Schillers noch einige Überraschungen bringen dürften. Mit sechzehn Nummern sind die Handschriften von Schillers Gedichten vertreten: sie beginnen mit dem Gratulationsgedicht des neunjährigen Knaben an die Eltern zum 1. Januar 1769 auf zwei Folioblättern und schließen mit dem gleichfalls eigenhändigen Inhaltsverzeichnis der Gedichte, das Schiller ein Jahr vor seinem Tode, im Jahre 1804, für die geplante, nicht zustande gekommene Prachtausgabe aufgezeichnet hat. Der Text dieser anderthalb Folioblätter ist neuerdings der Cottaschen Jubiläumsausgabe zugrunde gelegt worden. An ungedrucktem und bisher unbenutztem Material ist das Fragment eines Gedichtmanuskripts aus dem Sommer 1795 hervorzuheben, das die beiden letzten Strophen der »Würde der Frauen« enthält, ferner die Gedichte »Unsterblichkeit«, »Die zwey Tugendwege« und »Der philosophische Egoist«. Die wertvolle Handschrift stammt aus Körners Nachlaß und ist seit dem Jahre 1898 durch Fräulein Anna von Welck als Geschenk an den Großherzog Carl Alexander und durch diesen in das Archiv gelangt. Auch der ungedruckte Entwurf zu dem Rätsel »Ich drehe mich auf einem Stein« verdient Beachtung. Eine lange Reihe von ausgelegten Blättern aus Schillers Dramen beginnt mit einem Blättchen aus der ersten Bearbeitung von »Kabale und Liebe« vom Jahre 1782 und schließt mit einer aus London leihweise zu der Ausstellung übersandten Übersetzung von »Othello« durch den jüngeren Voß, die Schiller durchgearbeitet und mit zahlreichen Korrekturen versehen hat. Es folgen Jugendarbeiten in Prosa von Schiller, dann eine ungedruckte Niederschrift von Charlottens Hand »Schillers Erklärung über die Freyheit« und eine Fülle von dramatischen Fragmenten, ferner Briefe von Schiller und Goethe, von den Seinigen, seinen Freunden und seinen zahlreichen literarischen Korrespondenten. Ferner sieht man die Bildnisse, Büsten und Denkmäler Schillers, sowie die zahlreichen auf ihn geprägten Medaillen. Diese Schiller-Gedächtnis-Ausstellung wird auf lange Zeit hinaus eine große Anziehungskraft auf die Besucher des Archivs ausüben. Ein Führer durch die Sammlung in Form eines wissenschaftlichen Katalogs wird durch die Gelehrten des Archivs zum festlichen Tag fertiggestellt.

Menzel-Ausstellung. — Die Menzel-Ausstellung in der Nationalgalerie zu Berlin ist wieder, und zwar um drei Räume erweitert worden, die die neuesten Einsendungen enthalten. Unter ihnen erweckt die Guasche mit den »badenden Jungen bei Kösen« durch die lebendige Darstellung und die sonnige Wirkung besondres Interesse. Vielfach geäußerten Wünschen entsprechend, ist für den Monat Mai der Eintrittspreis an drei Tagen in der Woche — Sonntag, Mittwoch und Freitag — auf 50 ₰ ermäßigt worden. Die Ausstellung wird am 31. Mai geschlossen.

(Deutscher Reichsanzeiger.)

Dreihundertjahrfeier des Don Quixote. — Aus Madrid wird unter dem 8. Mai gemeldet: Gestern begannen hier mit großem Gepränge die Festlichkeiten anläßlich der Dreihundertjahrfeier der ersten Veröffentlichung von Cervantes' »Don Quixote«. Zu der Feier haben Deutschland, England, Frankreich, Italien, Rußland sowie die mittel- und südamerikanischen Republiken offizielle Vertreter entsandt. Die Stadt ist reich geschmückt und in Feststimmung; zahlreiche Fremde sind eingetroffen. Eine Blumenschlacht am Tage, an der Seine Majestät König Alfons, die Infantin Isabella und der Ministerpräsident Villaverde teilnahmen, und abends militärischer Zapfenstreich, an den sich ein Fackelzug der Soldaten schloß, leiteten die festlichen Veranstaltungen ein. (D. Reichsanzgr.)

Amtliche Postkartenblocks. — Die Handelskammer zu Berlin beschäftigte sich am 5. d. M. mit einer Anfrage der dortigen Kaiserlichen Oberpostdirektion. Die Kaiserliche Oberpostdirektion hat die Handelskammer um gutachtliche Äußerung darüber ersucht, ob die Einführung von Postkartenblocks, wie sie schon jetzt in Papeteriegeschäften größerer Städte, zumeist mit namhaftem Aufschlag, feilgehalten werden, einem in Handelskreisen hervorgetretenen Bedürfnisse entsprechen oder doch wenigstens als Erleichterung beim Bezug von Postwertzeichen anerkannt werden würde. Die Reichsdruckerei könnte Blocks einfachster Form, die lediglich durch Leimung zusammengehalten werden, ohne besondern Aufschlag herstellen. Nach Umständen würde der Einführung von Blocks mit je 10 Postkarten zu 2, 5 oder 10 ₰ der Vorzug zu geben sein, die zum Nennwert von 20 ₰, 50 ₰ oder 1 ℳ zu verkaufen wären. — Die Handelskammer bezeichnete die Einführung der Postkartenblocks für eine dankenswerte Verkehrserleichterung.

»Eule«, Freier Verein jüngerer Buchhändler, Leipzig. — Nächsten Donnerstag, den 11. Mai 1905, abends 9 Uhr, veranstalten wir im Saale des Sieben-Männer-Hauses, Bayerschestraße, unsern III. Rezitationsabend: Theodor Storm. Alle Mitglieder nebst werten Angehörigen seien hierzu ergebenst eingeladen. Durch Biographie und Vorträge bieten wir Gelegenheit, den Dichter näher kennen zu lernen. — Nach Beendigung der Rezitationen gemütliches Beisammensein. — Gäste sind uns immer herzlich willkommen! Ifland.

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler.

Katalog einer hervorragenden Sammlung von Kupferstichen, Radierungen und Holzschnitten aus dem Besitze eines süddeutschen Privatsammlers. Ganz vorzügliche Kupferstiche, Radierungen und Holzschnitte hauptsächlich alter Meister des 15.—17. Jahrhunderts, darunter eine umfangreiche Kollektion von Blättern Albrecht Dürers und Rembrandts in ausgezeichnet schönen Abdrucken. Porträts, Ansichten, Helvetica, Rossica und Americana. 4°. 144 S. u. 3 S. Abbildungen. 2453 Nrn. Versteigerung Montag, den 22. Mai und folgende Tage durch Hugo Helbing in München.

Deutsche Buchhandelsblätter. Illustrierte Monatsschrift für das gesamte Buchgewerbe und die graphischen Künste. Redaktion: Walter Heichen in Dresden-Zschachwitz. Verlag: Ohlenroth'sche Buchdruckerei in Erfurt. 5. Jahrg. 1904/5. Heft 7. 4°. S. 241—276.

Medicinae novitates. XIX. Jahrgang. No. 5. Medizinischer Anzeiger (Katalog 355), hrsg. von Franz Pietzcker in Tübingen. 8°. S. 131—152.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich die L. Bolling'sche Buchhandlung in Dessau käuflich erworben habe und unter der Firma:

Dr. Adolf Edel, Buchhandlung,
vorm. L. Bolling

weiterführen werde. Ich bitte das Vertrauen, das sowohl der seit 50 Jahren bestehenden Firma L. Bolling, als auch mir selbst während meiner vierzehnjährigen Tätigkeit in Hannover-Linden geschenkt wurde, auch auf die neue Firma zu übertragen.

Das Einverständnis der Herren Verleger vorausgesetzt, übernehme ich die Disponenden O.-M. 1905 und Sendungen dieses Jahres. Zur Ostermesse rechnet mein Herr Vorgänger selbst ab und ist zu diesem Zwecke bei Herrn Carl Fr. Fleischer, dem ich die Besorgung meiner Kommission übertrug, der entsprechende Betrag hinterlegt worden*).

Meinen Bedarf wähle ich selbst und wünsche daher keine unverlangten Sendungen, dagegen bitte ich um Zusendung von Rundschreiben und Prospekten, Verlagskatalogen und Plakaten.

Hochachtungsvoll

Dessau, den 16. April 1905.
Kavalierstr. 23.

Dr. **Adolf Edel**
i. Fa. Dr. Adolf Edel, Buchhandlung
vorm. L. Bolling.

*) Wird bestätigt:
Carl Fr. Fleischer.

Hiermit zur gef. Beachtung, daß ich meine Verbindung mit der **Deutschen Bank, Depositen-Kasse P** löste und dafür eine neue Verbindung mit der

Bank für Handel und Industrie
(Darmstädter Bank)
= **Depositen-Kasse F** =

einging. Überweisungen durch die Reichsbank wolle man also dahin richten und im **„Adreßbuch"** diesbezügl. Änderung vornehmen.

Berlin W. 57.

Richard Eckstein Nachf.

Ich übernahm die Kommission für die Firma:

Süddeutsche Uhrmacher-Zeitung in Augsburg.

Leipzig. **Theod. Thomas.**

Ich übernahm die Besorgung der Kommission der Firma

Joh. Schievink, Gronau i/W.

Leipzig, den 8. Mai 1905.

Friedrich Schneider.

Verkaufsanträge.

Familienverhältnisse halber will ich meine seit 1893 hier best. Buchhandlung mit Nebenbranchen baldigst verkaufen. Das Gesch. ist noch sehr ausdehnungsfähig u. hat treue, sehr kaufkräftige Kundschaft. Selbstrefl. erhalten näh. Ang. Agent. verb. Angeb. erb. unter N. an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Alte schles. Buchhandlung m. Nebenbr. ist bei 15 000 ℳ Anz. zu verk. Beste Lage der Stadt, tadell. eingerichtet. Reingewinn p. a. über 4000 ℳ. Ernstl. Interessenten erf. Näheres unt. O. G. 1374 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für sofort

suche ich einen selbständig arbeitenden Herrn, der sich durch Übernahme meines Verlages in Leipzig, verbunden mit Herausgabe einer Familien-Zeitschrift, eine eigene Existenz schaffen kann. Umstände halber trete ich von der **aktiven** Tätigkeit zurück, habe jedoch den Wunsch, mich auch fernerhin am Fortgang des Geschäfts **ungebunden** beteiligen zu dürfen. Aktiven und Bestände lasse ich dieserhalb als Einlagen unkündbar stehen. Zur Weiterführung, einschliesslich der Beträge für Neuerscheinungen, sind 4 bis 5000 ℳ Kapital erforderlich. Angebote **nur von Selbstreflektanten,** mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, erbitte u. ⌗ 1556 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Provinz Posen.

Altes vornehmes Sortiment (ohne Nebenbranchen) steht in absehbarer Zeit preiswert zum Verkauf. **Nur Selbstkäufer,** die sich über den Besitz von 40 000 ℳ ausweisen können, erhalten nähere Nachricht.

Angebote unter V. C. 1575 befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Günstiges Angebot
für süddeutsche Handlungen!

Ein kleiner, aber gangbarer und lukrativer Verlag verhältnissehalber äußerst preiswert zu verkaufen.

Selbstreflektanten, die über 10 Mille verfügen, erhalten nähere Auskunft auf gef. Anfragen unter A. Z. 1571 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein seit ca. 10 Jahren im vornehmen Westen Berlins bestehendes

Sortiment

mit Nebenzweigen soll Familienverhältnisse halber baldmöglichst verkauft werden. Da dasselbe sehr ausdehnungsfähig ist, so bietet sich hier eine günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit. Interessenten erfahren Näheres u. R. E. 4722 durch Rudolf Mosse in Berlin, Potsdamerstrasse 33.

Sichere Existenz

biet. f. jüng. strebs. Kolleg. d. Erw. e. kl. Sort. m. Nebenbr. i. Nordwestdtschl. Treue kaufkr. Kundsch., sich. Reingewinn 3000 ℳ p. a. Angeb. u. C. D. ⌗ 1514 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Tageszeitung

mit **flottbeschäftigter Buchdruckerei** in gr. Stadt Mitteldeutschlands **auseinandersetzungshalber** zu verkaufen, event. stiller od. tätiger **Teilhaber** mit ca. 35 000 ℳ Einlage von erfahrenem Fachmann gesucht. Gutes Geschäft.

Angeb. unter U. u. 9467 an Rudolf Mosse in Halle a. S.

Kleinere, gut eingeführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einer Provinzstadt Pommerns ist zu verkaufen.

Angebote unter L. ⌗ 1009 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Großer Verlag

mögl. mit Druckerei, kann ein bekanntes ganz bedeut. neusprachl. Werk erwerben. Näh. u. D. K. 1553 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Buch- und Kunsthandlung mit gutem Reinertrag wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 1063.

Teilhabergesuche.

Teilhaber mit ca. 50 000 ℳ

für einen flottgehenden **Spezial-Verlag** Leipzigs mit vorzüglich eingeführter **Fachzeitschrift** (hohe Abonnentenzahl) gesucht. Der Absatz ist von Jahr zu Jahr steigend und dabei fast konkurrenzlos.

Die Bildung einer

Gesellschaft mit beschr. Haftung

nicht ausgeschlossen und in diesem Falle außerordentlich günstig zur Beteiligung einer größeren Buchdruckerei, Buchbinderei, bezw. Papier-Grosso-Geschäfts. Gef. Angebote u. A. H. Nr. 1560 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Teilhaber-Antrag.

Junger Buchhändler mit entsprechendem Kapital sucht Beteiligung an mittlerem Verlag.

Direkte Angebote unter K. B. 26, Darmstadt, Schließfach 17.

Fertige Bücher.

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Bausteine zum Deutschtum

Gesammelte Aufsätze

von

Dr. Günther Saalfeld
Gymnasialoberlehrer a. D.
Leiter des Werbeamtes im Allgem. Deutschen Sprachverein

Preis: ℳ 4.50 ord., ℳ 3.40 no., ℳ 3.— bar.

Ich bitte nochmals um recht tätige Verwendung!

Leipzig. **Hermann Rohde.**

585*

Ⓩ Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Technische Messungen

insbesondere bei

Maschinenuntersuchungen.

Zum Gebrauch in Maschinenlaboratorien und für die Praxis.

Von

Anton Gramberg,

Diplom-Ingenieur, Dozent an der technischen Hochschule Danzig

Mit 181 Textfiguren.

In Leinwand gebunden Preis 6 ℳ.

Kleinhaus und Mietkaserne.

Eine Untersuchung der Intensität der Bebauung vom wirtschaftlichen und hygienischen Standpunkte.

Von

Dr. Andreas Voigt Professor und **Paul Geldner** Architekt

Mit Textabbildungen und einer lithographierten Tafel.

Preis 6 ℳ.

Ihren weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Mai 1905. **Julius Springer.**

Schriftstellerbibliothek Nummer 1—3.

1. Auskunftsbuch für Schriftsteller.

Zweite bedeutend vermehrte und verbesserte Auflage (3.—5. Tausend).

Enthaltend: Antworten auf 119 urheberrechtliche und schriftstellerische Fragen, insbesondere Manuskript- und Honorarfragen, Romanvertrieb, Dramatisches, Zweitdruck und Übersetzungen. Besondere Anweisungen zum Manuskriptenvertrieb. Kurzer Nachweis zum Absatz von Manuskripten an Zeitschriften und literarische Bureaus. — Listen der hauptsächlichsten Verleger. — Ratschläge.

2. Absatzquellen für Schriftsteller

enthält 1000 Zeitungen und Zeitschriften, eine große Anzahl davon mit beantworteten Fragebogen, oder Honorarangaben, sowie Nachweis, an welche von diesen Blättern 86 verschiedene Arten von Manuskripten zu senden sind. Es werden z. B. 120 Wochenschriften genannt, an die Romane, 1200, an die Gedichte einzusenden sind 2c.

3. Verlegerlisten für Schriftsteller.

Inhalt: 1. Alphabetisches Verzeichnis sämtlicher Verleger nebst einer großen Zahl beantworteter Rundfragen. 2. Verzeichnis der Verleger nach Verlagsfächern. 3. Bücher-Sammlungen. 4. Nachweis dazu. 5. Kritikerliste. 6. Verlagsverträge. 7. Herstellung und Vertrieb eines Buches, für das man keinen Verleger findet.

Jedes einzelne Buch kostet 1 ℳ, bar 75 ₰; geb. 1 ℳ 40 ₰, bar 1 ℳ.
Alle drei Bücher in einem Bande 3 ℳ 75 ₰, bar 2 ℳ 50 ₰.
Jahrgang 1904 der ‚Feder' geb. 4 ℳ, bar 3 ℳ. **Alles nur bar!**

Federverlag, Berlin.

(Komm.: Carl Fr. Fleischer in Leipzig.)

Soeben ist erschienen:

Anleitung zum technischen Kopfrechnen

zusammengestellt von

Karl Schedlbauer,

k. k. Regierungsrat und Direktor der deutschen k. k. Staatsgewerbeschule in Brünn.

Preis geb. in Taschenformat 1 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 05 ₰ netto, 95 ₰ bar.

An Freiexemplaren liefern wir bei festen Bezügen oder bar 13/12 Exemplare.

Wir bitten recht sehr um gütige Verwendung. Der technische Rechner wird in dieser Schrift die Anleitung zum raschen, praktischen Rechnen, der Praktiker Anregung zur Verwendung von Rechnungsvorteilen finden.

Gern sind wir bereit, in Kommission zu liefern, und bitte um Zusendung Ihrer werten Bestellung.

Brünn, 1. Mai 1905.

Carl Winiker
k. u. k. Hofbuchhandlung.

Lebende Worte und Werke:

Diese Auswahlsammlung [bisher Carlyle — Ruskin — Volkslieder — Luther — Arndt] verbindet mit hohem innern Werte eine Verkäuflichkeit, welche sich namentlich bei den vornehm gehefteten Mk. 1.80 Ausgaben als ausserordentlich erweist. — Bequem zu benutzende Partiepreise: Brosch. u. gebunden:

gemischt: 7 Bde. 40½%

Zurzeit nur bar; einz. m. Rem.-Recht

Karl Robert Langewiesche, Düsseldorf.

Ⓩ Soeben erschienen:

Führer durch die Stadt Goldberg i/Schl. und ihre Umgebung

von **L. Sturm.**

3. Auflage. Preis 75 ₰;
à cond. 56 ₰, bar 50 ₰ und 11/10.

Der Führer war mehrere Jahre vergriffen und bringt diese neue Auflage, außer dem Führer durch die Stadt, auch die Beschreibung der verschiedensten Partien in das Bober-Katzbach-Gebirge.

Verlag der Buchhandlung E. Obst
(Inh. H. Walther)
in Goldberg i/Schl.

Z

E. M. Lilien

Ein Beitrag zur Geschichte der zeichnenden Künste

von **Dr. Edgar Alfred Regener**

Enthaltend ungefähr

100 Reproduktionen
50 unbekannte Zeichnungen
viele unveröffentlichte
Ex-Libris etc.

Preis des Prachtwerkes in Originaleinband Mk. 8.—, Luxus-Ausgabe mit Goldschnitt, in Leder, numeriert Mk. 15.—.

Unter den Schwarz-Weiss-Künstlern der Gegenwart nimmt Lilien eine hervorragende Stelle ein. Technik, stilistisches Empfinden, Gedankeninhalt seiner Zeichnungen verdienen Lob. Seine ornamentalen Arbeiten haben etwas Orientalisches an sich, sie sind ein kunstvolles, oft auch etwas gekünsteltes Gemisch von israelitischen, ägyptischen, überhaupt östlichen Reminiszenzen, seine Ideen haben oft mystischen, übersinnlichen Ursprung, Entwicklung und Ziele, seine Motive sind mit Vorliebe aus dem historischen wie modernen Leben seines Volkes gewählt, dessen Verherrlichung offenbar der glühende Wunsch dieses zionistischen Künstlers ist. Er will zeigen, dass er und seine Volksgenossen nicht immer und einzig am Golde hängen, nach dem Golde drängen, dass sie auch Menschen mit Herzen voll Sehnsucht nach Glück, Friede, Schönheit, Grösse sein können. Das wollte offenbar auch der Verfasser der Monographie, Dr. Regener: uns mit einem Künstler bekannt machen, der Jude ist als Mensch und als Künstler, damit man sehen soll, dass dieses Volk auch heute noch, wie in den Zeiten des Alten Bundes, befähigt ist, auf künstlerischem Gebiete hervorzutreten. So bietet denn die Monographie über Lilien eine interessante Anregung und wird für jeden Kunstliebhaber eine willkommene Bereicherung seiner Bibliothek sein.

Hamburger Nachrichten vom 3. Mai 1905.

Wir senden nur auf Verlangen!

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, bar mit 30% Rabatt
1 Probeexemplar für Mk. 5.— bar,
10 Exemplare für Mk. 45.— bar.

Hochachtungsvoll

F. A. Lattmann Verlag in Goslar.

Emil Strauß: Freund Hein

Die 11. und 12. Auflage ist soeben erschienen.

Berlin W. **S. Fischer, Verlag.**

Z Soeben erschien in zweiter, vermehrter u. verbesserter Auflage:

Über die sogenannten **Bergmannskrankheiten Abzehrung** u. **Wurmkrankheit** unter den Bergleuten, auch mit Rücksicht auf ihre Gefahren für die Allgemeinheit behandelt von Dr. Elsaeßer, Stabsarzt d. L. (ehem. Knappschaftsarzt).

☞ Das Werkchen soll zur Aufklärung, Belehrung und Beruhigung weiter Kreise, insbesondere unserer bergmännischen Bevölkerung dienen und empfiehlt sich zur Anschaffung seitens der Zechenverwaltungen ꝛc. behufs Verteilung an die Bergarbeiter und unteren Bergwerksbeamten.

1 Explr. 60 ₰, 10 Explre. à 50 ₰, 50 Explre. à 45 ₰, 100 Explre. à 40 ₰ mit 25% Rabatt.

Arnsberg i/Westf. **F. W. Becker.**

Meisterwerke des Farbendruckes!

	Bild cm	Passepartout cm	ord.	no.	roh no.	gerahmt ord.	gerahmt no.
Raffael: Sixtinische Madonna	74×100	96×125	50.—	30.—	25.—	150.—	100.—
„ Madonna della Sedia	70×70	85×88	35.—	21.—	17.50	100.—	60.—
„ Madonna del Granduca	54×81	81×110	35.—	21.—	17.50	70.—	47.—
„ Heilige Caecilia	64×100	92×130	50.—	30.—	25.—	200.—	130.—
„ Die Vermählung	60×90	92×124	35.—	21.—	17.50	75.—	50.—
Giorgione: Ein Concert	64×74	96×112	25.—	15.—	12.50	70.—	47.—
Palma Vecchio: Santa Barbara	40×99	65×125	35.—	21.—	17.50	100.—	65.—
Fra Bartolommeo: Pietà	64×83	87×106	25.—	15.—	12.50	90.—	60.—
Snyders: Eine Eberjagd	66×95½	96×123	25.—	15.—	12.50	65.—	43.—
van Dyck: Kind Karls I. von England	37×51	64×83	12.50	7.50	6.25	25.—	16.50

Diese unübertrefflichen farbigen Wiedergaben bedürfen keiner weiteren Empfehlung.

Grand Prix
St. Louis 1904.

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn
Frankfurt a. Oder.

Ein neuer Schlicht!

Z

Der Manövergast.

Humoristische Erzählung aus dem Offiziersleben
von

Freiherr von Schlicht
(Wolf Graf von Baudissin.)

Ein starker Band. Ca. 22 Bogen. **Preis nur 3 Mk. ord.**

Ausstattung: **Lila-Para-Umschlag mit weisser Schrift.**

Bei **Vorausbestellung 40%** bar u. 7/6, nachher nur mit **30%** und werde ich mich event. hierauf berufen.

Gebundene Exemplare, 4 Mk. ord., sind stets in allen Barsortimenten vorrätig.

Bitte, bestellen Sie umgehend, da jetzt bei Beginn der Reisezeit nach „Schlicht“ grosse Nachfrage.

Ein neuer, humoristischer Roman von Schlicht bedarf eigentlich **keiner Empfehlung,** denn die Zahl seiner Verehrer wächst von Tag zu Tag. Während Schlicht sonst die Komik der Handlung auf den Exerzierplatz verlegt, spielt sich diesmal der Roman innerhalb einer **kleinen Stadt** ab und bringt wieder neue Scherze.

Ein flotter Husarenoffizier (der Manövergast) verschafft sich mit einer harmlosen Lüge Eingang in ein Mädchenpensionat, um die Freundin der Schwester wiederzusehen. Die Konsequenzen, die sich aus dieser Lüge ergeben und für beide Teile verhängnisvoll werden, sind **urkomisch** und **lustig** und wie immer bei Schlicht **aus dem Leben gegriffen.**

Hochachtungsvoll

Berlin. **Otto Janke.**

Ⓩ

Lieferung 1 der

Illustrierten Lieferungsausgabe

von Kaplan Hans Kirchsteigers Roman

Das Beichtsiegel

(Von der Buchausgabe bereits 14 Tausend Exemplare abgesetzt)

ist erschienen.

Lieferung 2 erscheint im Laufe dieser Woche.

Lieferungsbedingungen:

Lieferung 1 bei einer Kontinuation von 10 Expl. gratis
Lieferung 2 bei einer Kontinuation von 100 Expl. gratis
Lieferung 3 und Folge 20 Pfennig ord., 12 Pfennig no.

Sammelmaterial der Lieferung 1 stellen wir in jeder Höhe zur Verfügung. Verloren gegangene Hefte werden gutgeschrieben.

Wir bitten alle Firmen, welche grössere Manipulationen vorzunehmen gedenken, sich umgehend direkt mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Hochachtungsvoll

Wien IX, Garelligasse 2
Leipzig, Kurzestrasse 7.

Wiener Verlag.

586*

Georg D. W. Callwey, Verlagsbuchhandlung, München.

Z

Zwei Dichter unseres Verlages wurden in diesen Tagen mit Schillerpreisen ausgezeichnet:

Carl Hauptmann und Alfred Vogel.

Hauptmann als Dichter der Bergschmiede und Vogel als Dichter der lyrischen Sammlung „Eine Liebe".

Auf diese Dichtungen wird hierdurch das Interesse aller literarischen Kreise von neuem gelenkt und nach den andern Werken Carl Hauptmanns wird gleichzeitig die Nachfrage sehr lebhaft sein. Wir bitten desbalb, die nachfolgenden Bände ja nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Carl Hauptmann, Die Bergschmiede. Ein Bühnenspiel. 2 ℳ 50 ₰.
— — Des Königs Harfe. Ein Bühnenspiel. 3 ℳ.
— — Mathilde. Ein Roman. 5 ℳ.
— — Aus Hütten am Hange. Kleine Erzählungen. 3 ℳ.
— — Unsere Wirklichkeit. Ein Vortrag. 1 ℳ.
Alfred Vogel, Eine Liebe. Gedichte. 3 ℳ.

Ferner erscheinen in Bälde folgende neue Werke Carl Hauptmanns:

Ⓩ Die Austreibung. Ein Bühnenspiel. 3 ℳ.
Miniaturen. Ein Skizzenband. 3 ℳ.

Soweit unsere Vorräte reichen, liefern wir gern die aufgeführten Bände in Kommission, Zettel liegen bei. Wir bitten um freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Georg D. W. Callwey.

Z Soeben ist erschienen:

Soziale Gesetzgebung und Sozialdemokratie.

Zweiter Teil:

Gewerbliche Interessenvertretung und Rechtsprechung.

Von

F. von Jagwitz
Generalmajor a. D.

Preis geheftet 4 ℳ ord., 3 ℳ netto, 2 ℳ 65 ₰ bar.

Früher erschien:

Erster Teil:

Arbeiterversicherung und Arbeiterorganisationen.

Preis geheftet 3 ℳ ord., 2 ℳ 65 ₰ netto, 2 ℳ 35 ₰ bar.

Wir bitten um tätige Verwendung hierfür. Bestellzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 12, Zimmerstr. 29. **A. W. Hayn's Erben,** Verlagsbuchhandlung.

Achtung!

Wir bitten zu beachten, dass das Inserat der Firma

Ferdinand Enke in Stuttgart

in der Nummer 102 des Börs.-Bl. (S. 4254) richtig in die Rubrik „Fertige Bücher" gehörte, da es bereits erschienene Bücher ankündigt. Bei der Zusammenstellung der Nummer ergab sich leider kein Platz für das zweispaltige Inserat in der richtigen Rubrik. Red. d. Bbl.

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Lehrbuch der Experimentalphysik

für

Realschulen und Realgymnasien

von

Prof. Dr. **Wilhelm Donle.**

Dritte, verbesserte Auflage.

Mit einem Anhang:

Astronomische Erdkunde

von

Prof. **Otto Hartmann**
an der Oberrealschule in Pforzheim.

Mit 420 u. 16 in den Text gedruckten Abbildungen, einer Spektraltafel und 560 u. 100 Übungsaufgaben.

Preis in Leinwand gebunden 4 ℳ 40 ₰ ord., 3 ℳ 30 ₰ bar. Auf 12 Explre. 1 Freiexpl.

Astronomische Erdkunde

für höhere Schulen

von

Prof. **Otto Hartmann**
an der Oberrealschule in Pforzheim.

Mit 16 Textfiguren u. 100 Übungsaufgaben.

Preis geheftet 80 ₰ ord., 60 ₰ bar.

Auf 12 Exemplare 1 Freiexpl.

Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart, 8. Mai 1905.

Fr. Grub, Verlag.

Malwida von Meysenbug

Z

Soeben erschienen und wurden versandt:

Himmlische und irdische Liebe.

Ein römischer Roman. Geh. 2 Mk., geb. 3 Mk.

Eine Reise nach Ostende. 1849.

Ein Tagebuch. Geh. 2 Mk., geb. 3 Mk.

Stimmungsbilder. 4. sehr vermehrte Auflage.

Geh. 6 Mk., geb. 7½ Mk.

Lebensabend einer Idealistin.

6. Auflage. Geh. 6 Mk., geb. 7½ Mk.

Rabatt: 33⅓ %; Partie 9/8; gemischt 11/10 mit:

Memoiren einer Idealistin.

9. Auflage. Geh. 10 Mk., geb. 14 Mk.

Individualitäten. Essais. 2. Auflage.

Geh. 6 Mk., geb. 7½ Mk.

Wir können à cond. nur noch bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

Verlangzettel anbei.

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.

SCHILLER-GALERIE DEUTSCHER BÜHNEN.

11 Lieferungen mit je 10 Tafeln
à 10 Mark
nur bar mit 33⅓% und 7/6.

Lieferung I bar mit Remissionsrecht bis 15. Juli.

I. Lieferung. Inhalt:

Die Räuber.	I. Aufzug	2.	Szene
do.	III. „	2.	„
Kabale und Liebe.	V. „	3.	„
Don Carlos.	I. „	4.	„
do.	II. „	12.	„
Jungfrau v. Orleans.	III. „	7.	„
Braut von Messina.	II. „	3.	„
Maria Stuart.	V. „	7.	„
Piccolomini.	IV. „	7.	„
Wilhelm Tell.	I. „	3.	„

Sämtliche Tafeln sind numeriert und daher nach Abschluss des Werkes bequem für je ein Stück zusammenzubringen.

Die Auslage im Schaufenster
wird jedermann die aussergewöhnliche Bedeutung unserer Publikation erkennen lassen.

Berlin-Steglitz.

Neue Photographische Gesellschaft
Akt.-Ges.
Verlags-Abteilung.

Schiller-Reden

von Jacob Grimm, Doederlein, Vischer, Stoeber, Grunert, Gutzkow, Schwarz, Curtius, Guhl, Carrière, Gottschall, Mangold, Zimmermann.

3 ℳ geb., mit 25% Rabatt.

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, Ulm.

Z Soeben ist erschienen:

Louis Schneider

Ein Lebensbild zu seinem hundertsten Geburtstage am 29. April 1905
mit Abbildungen.

Verfaßt und vorgetragen in der 200. Sitzung des Potsdamer Geschichts-Vereins am 25. April 1905
von
Dr. med. **Friedrich Aetto.**

Preis geheftet 50 ₰ ord., 35 ₰ no. bar.
Berlin SW. 12, Zimmerstraße 29.
A. W. Hayn's Erben,
Verlagsbuchhandlung.

Verlag von **Richard Schoetz, Berlin** NW. 6.

Z Soeben erschien:

Lehrbuch der Gerichtlichen Tierheilkunde

von
Dr. med. **Eugen Fröhner,**
Professor an der Königl. Tierärztl. Hochschule in Berlin.

Preis gebunden (nur so) 7 ℳ ord., 5 ℳ 25 ₰ netto bar.

In Kommission kann ich nicht liefern.

Berlin NW. 6, Luisenstrasse 36. **Richard Schoetz.**

Beachten Sie gefälligst

meine

diesjährige Preisherabsetzung 1905.

Gute Autoren, tadellose Bände
von **25 Pf.** ab bis **1 Mark.**

Das Verzeichnis bitte ich aufzubewahren, wenn ein augenblicklicher Bedarf nicht vorliegen sollte.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Mai 1905. **Otto Janke**

Soeben erschienen:

Schweizer Conducteur. Sommer-Fahrtenplan der Eisenbahnen, Posten und Dampfboote in der Schweiz.
60 ₰ ord., 45 ₰ bar.

Auslieferungsstelle für Deutschland:
L. A. Jent in Bern.

Neu erschienen:

Adreßbuch vom Kreise Brieg
(Bez. Breslau),
die Einwohner der Städte Brieg u. Löwen, sowie aller Dörfer des Kreises enthaltend.
Preis geb. 2 ℳ 50 ₰, netto 2 ℳ.
Brieg. **Verlag d. Brieger Zeitung.**

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn.

Z

Nur hier angezeigt!

Zur Versendung liegt bereit:

Natur und bildende Kunst.

Anregungen zur Pflege des Kunstsinnes in höheren Schulen.

Von
Eugen Kösters,
Oberlehrer am Gymnasium zu Brühl.

— Preis 60 ₰ ord. —

Für diese zeitgemässe Schrift erbitte ich eine tätige Verwendung durch Ansichtsversendung an **Direktoren und Lehrer höherer Unterrichtsanstalten.**

Paderborn, 6. Mai 1905. **Ferdinand Schöningh.**

Am 25. Mai erscheint Lieferung VI

Meisterwerke der Malerei

Alte Meister ✕ Zweite Sammlung

Kupferdrucke auf feinstem Kupferdruck-Karton

mit erläuterndem Text von

Geh. Rat Dr. WILHELM BODE, Direktor der Königl. Gemälde-Galerie, Berlin

Inhalt der VI. Lieferung:

Andrea del Sarto, Der jugendliche Johannes . . . . . *Gemälde-Galerie Palazzo Pitti, Florenz.*
Peter Paul Rubens, Die Schafherde am Waldesrand . . . . . *Earl of Carlisle, Castle Howard.*
Jan Steen, Sankt Niclaesfest . . . . . *Rijksmuseum, Amsterdam.*

☛ Bitte um schnellste Aufgabe der Kontinuation ☚

Preis pro Lieferung 3 Mark ord., 2 Mark no. 10 und mehr Exemplare à Mk. 1.80
Lieferung 1 in Kommission mit 50%, wird in jedem Zustande zurückgenommen.

Jede Lieferung enthält 3 Kunstblätter auf feinstem Kupferdruck-Karton in der Grösse von 51 : 38,5 cm, Bildgrösse ca. 36 : 26 cm und 3 Blatt begleitenden Text.

Jede Lieferung wird apart abgegeben, einzelne Blätter dagegen nicht.

Berlin-Leipzig — Rich. Bong, Kunstverlag

Z In der zweiten Hälfte Mai erscheint in meinem Verlage:

Das Weib

in der Natur- und Völkerkunde.

Anthropologische Studien

von

Dr. H. Ploss.

Achte umgearbeitete und stark vermehrte Auflage.

Nach dem Tode des Verfassers bearbeitet und herausgegeben von

Dr. Max Bartels,

Geh. Sanitätsrat in Berlin.

Mit dem Porträt des Herausgebers in Heliogravüre, 11 lithogr. Tafeln (je 9 Frauentypen darstellend) und 696 Original-Holzschnitten im Text.

2 Bände gross Lex.-8°. Gesamt-Umfang 116¼ Bogen.

Preis: brosch. 30 ℳ, in eleganten Halbfranzbänden 35 ℳ.

Ihren Bedarf bitte anzugeben, da ich unverlangt nichts versende. Broschiert liefere ich in einzelnen Exemplaren à condition.

Leipzig, Anfang Mai 1905. **Th. Grieben's Verlag**
(L. Fernau).

Voranzeige.

In meinem Verlage wird erscheinen:

DU CANGE

Glossarium mediae et infimae

graecitatis.

Zweiter Faksimile-Neudruck
der Original-Ausgabe von 1688.

2 Bände in Folio, gebunden.

90 ℳ = 112 fr. 50 c. ordinär.

Vorausbestellungen können zu folgenden günstigen Vorzugspreisen angemeldet und gebucht werden:

1 Ex. 60 ℳ no., 2 Ex. à 58 ℳ no.,
4 Ex. à 56 ℳ no., 6 Ex. à 54 ℳ no.,
8 Ex. à 52 ℳ no., 10 Ex. à 50 ℳ no.,
12 Ex. à 48 ℳ no., 14 Ex. à 46 ℳ no.,
16 Ex. à 44 ℳ no., 18 Ex. à 42 ℳ no.,
von 20 Ex. ab à **40 ℳ no.** bei Lieferung franko Leipzig. Keine Freiexemplare.

Prospekte werden nicht ausgegeben. Vom Tage des Erscheinens ab wird der Nettopreis 67 ℳ 50 ₰ betragen.

Ihren werten zahlreichen Vorausbestellungen entgegensehend zeichne ich

Hochachtungsvoll

Paris. **H. Welter.**

587*

Verlag von Fr. Bahn in Schwerin in Mckl.

Ⓩ

Das neue billige Hauschoralbuch.

Die lang entbehrte Ergänzung zu den wohlfeilen Hausandachtsbüchern von Petersen, Conrad, Haase, Wurster, Mosapp, Clemen u. a.

Nachdem in den letzten Jahren eine Anzahl billiger Hausandachtsbücher erschienen sind und neben den alljährlich wachsenden Auflagen unserer Abreißkalender mit biblischen Betrachtungen eine ungeahnt starke Verbreitung gefunden haben, ist mehr als je das Bedürfnis nach einem

zu gleich weiter Verbreitung geeigneten Hauschoralbuch

laut geworden. Diesen Wunsch so vollkommen zu erfüllen, wie das in nachgenanntem Buch geschieht, ist mir eine besondere Freude.

Im Mai wird erscheinen:

Hauschoralbuch mit einem Anhang geistlicher Lieder

bearbeitet und herausgegeben von den

Pastoren C. Müschen und Fr. Petersen.

Hochformat 16½×24 cm. * 9 Bogen (144 Seiten) auf gutem Papier.

Schön gebunden mit Goldpressung und Rundbild (nach Melozzo da Forli) 1 Mk. 60 Pfg.

Feine Geschenkausgabe auf noch stärkerem Papier gebunden wie oben 2 Mk. 60 Pfg.

Nach

Inhalt — es enthält die Melodien für nicht weniger als 662 Lieder, welche nach ihren Anfängen alphabetisch registriert sind, und steht mit solcher Fülle wohl unerreicht da, —

Preis — welcher dafür besonders niedrig ist, —

Stich und Druck — in klarer Schönheit

Format und Ausstattung die bequem (hoch 16½×24 cm), solid und elegant sind,

ist hier ein reiches Buch geschaffen worden.

In für alle Hausgenossen glücklichen und bequemen Tonlagen und mit leicht zu greifendem vierstimmigen Satz kann es

für Klavier und Harmonium

benutzt werden.

Absichtlich sind die Harmonien nicht streng nach den alten Meistern durchgeführt, sondern es ist dem gegenwärtigen Empfinden Rechnung getragen, damit das Buch um so mehr die häusliche Erbauung fördere und erleichtere. — Auch die in Spiel und Gesang weniger Geübten können dank seines ansprechend leichten Satzes ohne Mühe das Buch gebrauchen.

Mit seinen 662 Liedern dürfte es das reichhaltigste und wohlfeilste Choralbuch für das evangelische Haus sein!

Ich bitte Sie, das schöne und echte Erbauung fördernde Werk angelegentlich zu empfehlen und ständig auf Lager zu nehmen, denn es wird, da für jedermann brauchbar, gern gekauft werden.

Bezugsbedingungen: 25% und auf 10:1 Freiexemplar.
Zur Probe von 2 Exemplaren an mit 33⅓% bar.

Mit dem geringen Betrag von 2—3 ℳ für 2 stets zu verkaufende Hauschoralbücher darf jede Firma ihr Lager erweitern; daher bitte ich, durchweg den Barzettel zu benutzen.

Schwerin i. Mckl., 10. Mai 1905.

Fr. Bahn, Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Demnächst erscheint in meiner

»Kulturhistorischen Liebhaberbibliothek«:

Ignazius von Loyola

»Geistliche Übungen«

Erste und vollständige deutsche Ausgabe von René Schickele.

Preis des stattlichen Bandes broschiert nur Mk. 2.—,
in Leinwand gebunden Mk. 3.—,
in Leder gebunden Mk. 4.—.

Bezugsbedingungen: 25% in Rechnung, 33⅓% bar, Freiexemplare 7/6.
2 Probeexpl. u. 1 Probepartie 7/6, wenn bis 25. Mai 1905 bestellt, mit 50%.

Ignazius von Loyolas „Geistliche Übungen" sind das klassische Grundbuch nicht nur des Jesuitismus, sondern des gesamten spätmittelalterlichen wie modernsten Katholizismus. Dass dieses aus tausend Gründen für Katholiken wie Protestanten hochinteressante Werk noch niemals deutsch veröffentlicht wurde, ist einerseits ebenso rätselhaft wie von der andern Seite wieder leicht begreiflich. Heute, wo sich mehr als je die Besinnung über das religiöse Gefühl regt, wo die feinsten Geister der Nation daran sind, eine gründliche Revision spezifisch theologischer wie allgemein religiöser Fragen vorzunehmen, ist der rechte Zeitpunkt für diese Publikation gekommen. Loyalas „Geistliche Übungen" sind im jetzigen Moment nicht nur aktuell, sondern geradezu sensationell. — — — —

Für Herausgabe konnte kein Besserer gewonnen werden als René Schickele, jene eigenartige jungkatholische, jungelsässische, halbfranzösische, halbdeutsche, aber in jeder Richtung urwüchsig vorwärtsstrebende Dichterpersönlichkeit. Leute mit feinem religiösen Instinkt werden in René Schickele geradezu den Entdecker des modernen, beinahe allzu modernen Loyola begrüssen. Ihnen wird Loyola vielleicht ein ähnlich faszinierender Leitstern und seelischer Erwecker sein, wie er es einst seinem engeren Jüngerkreis war.

Trotz stattlichen Umfanges wurde der Preis des Bandes mit nur Mk. 2.— für das broschierte Exemplar angesetzt. Es ist selbstverständlich, dass jeder katholische wie evangelische Pastor, dem das Buch angeboten wird, Käufer ist. Verlangzettel anbei!

Firmen, die gewohnt sind, sich lebhafter für meine Verlagspublikationen, speziell für meine kulturhistorische Bibliothek, deren dritte Serie (Bd. 21–30) demnächst komplett wird, zu interessieren, wollen frdl. zur Kenntnis nehmen, dass ich in den nächsten Tagen einen umfangreichen neuen Verlagskatalog drucken lasse, der sich vorzüglich für Vertrieb meiner Verlagsartikel in grösserem Stil eignet. Ich bitte, mir auf beiliegendem (2.) Verlangzettel alle Bestellungen auf diesen Katalog, der eine Anzahl im Börsenblatt nicht angezeigter Novitäten enthält, gefl. recht umgehend einsenden zu wollen. Ich liefere den Katalog in grösseren Quantitäten mit und ohne Firmen-Aufdruck gratis, kann aber nur Bestellungen berücksichtigen, die bis spätestens 25. Mai 1905 bei mir eingegangen sind.

Berlin und Leipzig, den 7. Mai 1905.

Magazin-Verlag Jacques Hegner.

Verlag von Fr. Bahn in Schwerin i. M.

Ⓩ **Noch im Laufe des Mai** werde ich versenden:

Die Linden von Pyrmont

Bilder und Skizzen aus dem Emmertal

von

E. von Maltzahn.

Mit Buchschmuck, zumeist nach alten Stahlstichen.

Preise:

Geheftet oder fein kaschiert 2 Mk.
Elegant gebunden 2 Mk. 50 Pf.

In fein durchdachten und an Schönheiten reichen Bildern führt die bekannte Verfasserin beliebter Erzählungen meines Verlags in die Geschichte Pyrmonts. Sie gibt nach historischer Vergangenheit wie nach Werden und Wachsen des Rufes der berühmten Heilquellen eine Chronik des viel besuchten Badeortes — in so anmutig erzählender Form Belletristik von besonderem Reiz zur Freude alter und neuer Besucher Pyrmonts.

Gleichzeitig wird erscheinen:

Harzluft

Allerlei zum Herzgesunden * * * * * * *

Geschichten und Gedichte

von

Dietrich Vorwerk,

Pfarrer in Schierke a. H.

Mit Buchschmuck.

Elegant kaschiert in f. Umschlag 1 Mk. 50 Pf.

Prägnante, fast musikalisch klingende Sprache, klassisch reine Form und phantasievolle Gestaltungskraft verraten den echten Dichter, und voll Entzücken sieht der mit ihm fühlende Leser den ganzen Reiz des Harzes, seine Stimmung, seine herzgesunde Schönheit vor sich: eine Erinnerung von seltener Schönheit für Harzbewohner und Harzfreunde.

Vor Erscheinen mit 40% bar.

Beide Bände, außen und innen fein gestaltet, haben durchaus belletristischen Charakter; sie sind rein unterhaltend und werden wie die zahlreichen Bände meines Verlags als Geschenk- wie als Bibliothekwerke (in Haus- und besseren Leihbibliotheken) gern gekauft werden. — Pyrmont und Harz sind überall bekannt, also dürften sicher auch in Ihren Kundenkreisen Freunde für die Bücher sein. — Firmen im Harz, in Hannover, Pyrmont seien besonders auf die Bände hingewiesen.

Schwerin i/M., 10. Mai 1905. Fr. Bahn, Verlag.

Verlag von Ernst Heinrich Moritz, Stuttgart.

Ⓩ

Nur auf Verlangen und hier angezeigt!

Binnen Kurzem erscheint:

Fachzeichnen.

Einfache Projektionslehre mit Anwendung auf das Fachzeichnen in kleineren gewerblichen Fortbildungsschulen.

Eine Anleitung zur Erteilung dieses Unterrichts

von

K. Bartholomäi,

Technischer Assistent beim Zeichenunterricht am Schullehrerseminar in Nagold.

44 Tafeln in 2 bis 6 Farben in gr.-8°. mit 7 Bogen Text.

Preis der Tafeln in Mappe nebst Text 6 Mark.

In Rechnung 25%; gegen bar 30% und 7/6.

Das Werk hat in massgebenden Kreisen viel Anklang gefunden, da es für die Lehrer an Fortbildungsschulen, die sich mit dem Zeichnen auf gewerblichem Gebiete zu beschäftigen haben, einem grossen Bedürfnisse entgegenkommt. Dabei ist es von so **ausserordentlicher Billigkeit,** dass wohl jede gewerbliche Fortbildungsschule das Werk anschaffen dürfte!

Bibliothek der Gesundheitspflege

Band 9

Hygiene der Nerven und des Geistes im gesunden und kranken Zustande

von

Prof. Dr. August Forel.

2. Auflage. (4.—6. Tausend.)

Ladenpreis Mk. 2.50 brosch., Mk. 3.— eleg. geb.
à cond. 25%; bar 30% und 7/6.

2 Probeexemplare mit 50%.

Bibliothek der Rechts- und Staatskunde.

Band 4

Die Entwicklung des deutschen bürgerlichen Rechts

in gemeinverständlicher Darstellung

von

Dr. jur. Bernhard Matthiass

o. ö. Professor der Rechte in Rostock.

Ladenpreis Mk. 1.20 brosch., Mk. 1.50 eleg. geb.
à cond. 25%; bar 30% und 7/6.

2 Probeexemplare mit 50%.

Als Ergänzung zum Forel'schen Buche erscheint:

Vorberg, Dr. med. G., Ratschläge für Nervenleidende.

Ein Katechismus für Neurastheniker.

Ladenpreis Mk. —.60, in Rechnung Mk. —.40. bar Mk. —.40 und 7/6.

2 Probeexemplare mit 50%.

Carl Ernst Poeschel Verlag · Leipzig

Das Buch des Kaufmanns

Ein Hand- u. Lehrbuch der gesamten Handelswissenschaften

für Kaufleute, Industrielle, Gewerbetreibende, Juristen, Beamte und Studierende.

Unter Mitwirkung bedeutender Gelehrter, Fach-Schriftsteller und Praktiker herausgegeben von

GEORG OBST

Die dritte Lieferung erscheint am 16. d. M. Das Werk wird in 7 Lieferungen zu je 10 Bogen im Oktober 1905 abgeschlossen vorliegen. Preis jeder Lieferung M 2.20.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H. in Berlin W. 35.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Materialien

zur Lehre von der

Rehabilitation

Im Auftrage der internationalen kriminalistischen Vereinigung

gesammelt und herausgegeben

von

Dr. jur. **Ernst Delaquis** und Dr. jur. **Janko Polec**

Auskultant am k. k. Landesgericht Laibach.

8°. Preis 6 ℳ.

Das Buch wird von Bibliotheken und allen Strafrechtlern gern gekauft werden.

Wir bitten jedoch, zu beachten, dass dasselbe als Vereins-Publikation bereits in den Händen aller Mitglieder der Internationalen Kriminalistischen Vereinigung ist und diese daher als Käufer nicht mehr in Frage kommen.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

Neueste Gesanglehre

Theoretisch-praktische Anleitung zur Erteilung eines rationellen Schul-Gesangunterrichts auf wissenschaftlich festgelegter Basis.

2ter Teil.

Vollständig ausgeführter Unterrichtslehrgang für die Lehrer an Mittelklassen.

Für die Hand der Seminaristen und Lehrer dargestellt und bearbeitet von

Peter von der Au.

Eleg. brosch. 2 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 80 ₰ netto.

Hervorragende Fachmänner und Schulleute, denen das Manuskript dieser Gesanglehre vorgelegen hat, haben dieselbe als eine **einheitliche, erschöpfende Arbeit** anerkannt und als **brauchbar, bahnbrechend** und **verdienstlich** bezeichnet. Diese Gesanglehre ist in ihren Grundsätzen den **Bestrebungen** der **Neuzeit** angepaßt und wird **jedem Gesanglehrer** an **Volks-** und **höheren Schulen** ein **fachkundiger, zielbewußter Führer** und **sicherer Wegweiser** in der Erteilung des Gesangunterrichts sein, ja denselben auf **ganz neue Bahnen** lenken.

Bei dem großen Interesse, das diese neue Schule hervorrufen wird, und infolge der umfassenden Bekanntmachung, die ich dem Buche zuteil werden lasse, muß die Nachfrage danach an jedes Sortiment herantreten! **Absatz wird daher von denjenigen Herren Kollegen sicher erzielt werden, die der Erscheinung ihre Aufmerksamkeit zuwenden und Ansichtsversendung vornehmen.**

Es handelt sich hier nicht um eine Durchschnitts-Novität, sondern — und dies mit starker Betonung — um eine **durchaus wichtige, epochemachende Erscheinung** in vorzüglicher Ausstattung.

— Teil I und III folgen demnächst, es ist also Kontinuation zu notieren. —

— Unverlangt wird nicht versandt!

Hochachtungsvoll

Gießen, Mai 1905.

Emil Roth
Verlagsbuchhandlung.

Wichtig für alle Studio-Abonnenten und Freunde der Photographie!!

In Vorbereitung befindet sich die

Special Summer Number of the „The Studio".

Art in Photography!

Preis: In wrapper 5 sh. net;
cloth, gilt top 7 sh. 6 d. net.

Diese Special Summer Number wird eine grosse Anzahl **wundervoller Muster künstlerischer Photographie der hervorragendsten Photographen Europas und Amerikas enthalten.** — Die Reproduktion wird an Mannigfaltigkeit und künstlerischer Ausführung **alles auf dem Gebiete der Photographie Errungene noch weit übertreffen!** Da die Nummer nicht nachgedruckt wird, ersuche ich Sie, bei der enormen Absatzfähigkeit dieses Werkes, **um baldmögl. Aufgabe Ihrer w. Bestellungen. „Die letzte Extra-Nummer war am Tage nach Erscheinen schon vollständig vergriffen und im Preise auf 15 sh. gestiegen!"**

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Mai 1905.

A. Twietmeyer
Ausländisches Sortiment.

Meyers Volksbücher.

Ⓩ Am 31. Mai erscheinen folgende neue Bändchen:

Nr. 1405–1408. **Fritz Reuter,** Ut mine Stromtid. Teil I.
Nr. 1409—1412. **Fritz Reuter,** Ut mine Stromtid. Teil II.
Nr. 1413—1416. **Fritz Reuter,** Ut mine Stromtid. Teil III. (Mit Worterklärungen.)
Nr. 1417—1420. **Hans Zimmer,** Die deutsche Erziehung und die deutsche Wissenschaft. (Aus Meyer, Das „deutsche Volkstum".)
Nr. 1421. **Roderich Benedix,** Das bemooste Haupt oder der lange Israel. (Lustspiel.)
Nr. 1422. **Roderich Benedix,** Der Prozeß. — Die Hochzeitsreise. (Lustspiele.)

Ladenpreis jeder Nummer 10 Pfennig.

Einzelne Nummern mit 30%, 12 Nummern gemischt mit 40%,
50 Nummern gemischt mit 45%, 500 Nummern gemischt mit 50%.

Wir bitten, das Lager-Exemplar **durch feste Nachbezüge** stets vollständig zu erhalten. Den Umtausch etwa liegen bleibender älterer Nummern gestatten wir gern.

Leipzig, Berlin und **Wien,** 9. Mai 1905.

Bibliographisches Institut.

Wichtig für Handlungen mit medizinischer Kundschaft!

Z **Nur hier angezeigt!**

Mitte Mai erscheint in meinem Verlage:

Mitteilungen
aus
Dr. Schmidt's Laboratorium für Krebsforschung.

I. Band 1. Heft:

Über das Vorkommen eines protozoonartigen Parasiten in den malignen Tumoren und seine Kultur ausserhalb des Tierkörpers. Weitere Resultate einer spezifischen Therapie des Karzinoms.

Ca. 5 Bogen mit 3 lith. Tafeln.

Preis 4 ℳ mit 25% Rabatt.

Die Arbeiten aus dem Laboratorium für Krebsforschung werden in zwanglosen Heften — ich bitte daher Kontinuationslisten anzulegen — erscheinen, sie behandeln ausschliesslich eine der brennendsten Fragen der medizinischen Wissenschaft: **die Frage nach der Ursache der bösartigen Geschwülste,** und werden sich sämtlich auf **einer** Grundlage aufbauen. Die Entdeckungen eines bestimmten charakteristischen Parasiten im malignen Gewebe — wenn auch von verschiedenen Bearbeitern herrührend — werden sich nach und nach zu einem Ganzen zusammenfügen.

Ich bitte höfl. um Ihre freundliche Bestellung.

Bonn, den 3. Mai 1905.

Hochachtungsvoll ergebenst
Martin Hager.

Z In den nächsten Tagen erscheint:

Handbuch
für
Unteroffiziere, Obergefreite und Gefreite
der
Fußartillerie.

Herausgegeben von **Pulkowski,** Oberst z. D.

Neubearbeitet von

Pulkowski

Leutnant i. Westf. Fußart.-Regiment Nr. 7.

Mit der vorliegenden Neubearbeitung ist der Verfasser dem langjährigen Wunsche der Fußartillerie nachgekommen und hat ein Werk geschaffen, das alles für den Unteroffizier und Einjährigen Notwendige in kurzer und äußerst übersichtlicher Form bringt.

Der I. Band behandelt den dienstlichen Teil (einschl. „Behandlung und Pflege der Pferde."), der II. Band den Dienst der Geschütz-, Zug- und Batterieführer.

Sechste, neubearbeite Auflage. Mit vielen in den Text gedruckten Abbildungen und einer Signaturentafel.

Band I.

Geheftet 2 ℳ ord., 1.50 ℳ netto.
Gebunden (nur fest) 2.40 ℳ ord., 1.80 ℳ netto.

Band II.

Geheftet 1.60 ℳ ord., 1.20 ℳ netto.
Gebunden (nur fest) 2 ℳ ord., 1.50 ℳ netto.

= Bar 13 × 12, Einband des Freiexemplars wird mit 30 Pf. berechnet. =

Der Unterricht
des
„ Luftschiffers "

Von

v. Tschudi

Hauptmann und Lehrer im Luftschiffer-Bataillon.

Die 1. Auflage dieses Werkes war nur für den „Militär-Dienstgebrauch" bestimmt, und muß es daher mit Freuden begrüßt werden, daß der „Luftschiffer" nunmehr auch weiteren Kreisen zugängig gemacht wird.

Der in der Aëronautik wohlbekannte Herr Verfasser behandelt in dem 1. Teil seiner Arbeit diejenigen Abschnitte des militärischen Dienstunterrichts, mit dem der Soldat vertraut sein muß, während der 2. Teil dem „Luftballon" gewidmet ist und das Interesse nicht nur aller Offiziere, sondern auch das der Freunde der Luftschiffahrt und des Fortschritts der Verkehrsmittel in Anspruch nehmen wird.

Eine große Zahl besonders gut ausgeführter Abbildungen erhöht den Wert des v. Tschudischen Buches.

Zweite Auflage. Mit 50 Abbildungen im Text.
3 ℳ ord., 2.25 ℳ netto.

A cond.-Bestellungen auf diese Werke werden nur auf Verlangen und in beschränktem Umfange ausgeführt.

Hochachtend

Berlin NW. 7, Anfang Mai 1905.

R. Eisenschmidt.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Eduard Koch in München, Arnulfstr. 26:
Börsenblatt 1903. Geb. in 8 Bdn. Tadellos erhalten. Für 4 ℳ 50 ₰ bar.
— do. Jahrg. 1904. [1. Januar bis 30. Sept.] Geb. für 3 ℳ bar.

W. Schnock in Königsberg:
Reuters sämtl. Werke. Geb. Orig. Neu. 6 u. 8 ℳ in 4 u. 8 Bdn. Statt 6 u. 8 ℳ für 3 u. 4 ℳ.
Methode Ruskin: Der Einj.-Freiw. Lfg. 96—102 u. Das Progymnasium. Lfg. 84—107.

„Alpenglühen"
Naturansichten und Wanderbilder.

Ein Hausbuch für das deutsche Volk von **A. Frh. v. Schweiger-Lerchenfeld.** Mit 24 Vollbildern u. 402 Illustr. im Text. Original-Prachtband statt ℳ 20.— ℳ 5.—.

Ostafrikanische Gletscherfahrten
Forschungsreisen im Kilimandscharo-Gebiet

von **Dr. Hans Meyer.** Mit 3 Karten, 20 Tafeln in Heliogravüren und Lichtdruck nebst 19 Textbildern. Lex.-8°. (XIV, 376 S.) 1890. Orig.-Lnbd. statt ℳ 23.— für ℳ 3.50.

Die erste
Südpolarnacht
Bericht über die Entdeckungsreise der „Belgica" in der Südpolarregion

Von Dr. **F. A. Cook.**

(XX und 390 S.) Mit zahlreichen Textillustr., Vollbildern, farbigen Kunstblättern u. 3 Karten. 1903. In elegantem Orig.-Lnbd. statt — ℳ **11.50** für ℳ **4.—**. —

Illustr. Weltgeschichte
für Frauen und Töchter.

2. Ausgabe. Mit vielen Holzschn. (1002 Seiten.) 2 Teile. Ulm 1885. Orig.-Lnbd. statt ℳ 10.— für ℳ 2.—.

Grössere Partien nach Übereinkunft.

Josef Deubler,
Wien II., Praterstrasse Nr. 9.

Trewendt & Granier's Bh. (Alfr. Preuss) in Breslau:
Hann, Hochstetter, Pokorny, allg. Erdkunde.

Friedrich Ebbecke in Posen:
Brockhaus' Konv.-Lex. 4. Aufl.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Th. Knaur Nachf., Klassiker-Verlag
in Berlin und Leipzig.

Die am 1. Juli d. J. zur Ausgabe gelangende Goeschensche Originalausgabe von

Eduard Mörikes gesammelte Schriften

wird auch in meinen bekannt leicht verkäuflichen Einbänden und im Goeschenschen Original-Einband von mir geliefert.

Die Ausgabe enthält den Original-Text des Verlegers:

I. Porträt, Biographie, Gedichte.
II. Erzählungen. III/IV. Maler Nolten, Roman.

4 Bände holzfreies, geripptes Papier, elegant gebunden

a) in 2 Original-Leinenbände der Knaurschen Volksausgaben
a) in 2 „ „ der G. J. Göschen'schen Verlagsbuchh.
M **5.— ord.,** *M* 3.75 netto, *M* 3.50 bar u. 11/10;

c) in eleganten Halbfranzbänden
M **6.50 ord.,** *M* 4.90 netto, *M* 4.55 bar u. 11/10.

Bei besonderer Verwendung bin ich bereit, in **weitgehendster** Weise entgegenzukommen, und bitte höflichst, sich **schon jetzt** mit mir in Verbindung setzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.
Lützowstr. 107/108.

Th. Knaur Nachf.
Klassiker-Verlag.

Ⓩ In unserm Verlage erscheinen soeben:

Glossen und Gedanken einer Mutter und Erzieherin über den „Raubmord der geprüften Lehrerin Klein und andere Opfer des herrschenden Erziehungsschwindels"

Die Schrift ist von unendlicher Liebe zur Wahrheit und für die Jugend diktiert. Sie verdient gewiß weiteste Verbreitung und dürfte bei allen Gebildeten, zumal Ärzten, Erziehern, Lehrern, Rechtsanwälten, Richtern, Eltern großen Anklang finden.

Preis 90 ₰ ord., 70 ₰ no., 45 ₰ bar und 11/10.

Durch Verbreitung dieser Schrift helfen Sie die Irrtümer und Fehler unseres Erziehungswesens sanieren!

Auslieferung in Leipzig durch Herrn Carl Cnobloch.

Gef. recht zahlreichen Bestellungen auf anliegendem Zettel entgegensehend

hochachtend

Weidlingau-Wien, Mai 1905.

Rittmann & Kalin.

Ⓩ **Süddeutsche Uhrmacher-Zeitung Augsburg.**

Die Süddeutsche Uhrmacher-Zeitung mit Bezugsquellenanzeiger (gegründet 1889) ist vom 1. Juli l. J. ab auch durch den Buchhandel zu beziehen.

Die Zeitung erscheint am 1. und 15. jeden Monats, ist sehr reichhaltig und bringt bei dem billigen Preise von nur 1 *M* pro Quartal stets die neuesten Angaben aus und für die in Frage kommenden Kreise.

Bezugsbedingungen: 25% und 7/6. Probenummern stehen gern zur Verfügung.

Komm.: Theod. Thomas in Leipzig.

Augsburg. **Süddeutsche Uhrmacher-Zeitung**

Angebotene Bücher ferner:

Carl Scheidbach in Marburg a/Drau:

1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. rev. Jub.-Ausg. 17 Bde. *M* 70.—
1 Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. Bd. 1—4. *M* 16.—
1 Valvasor, Krain. 4 Bde. 2. Aufl. *M* 65.—
1 Brehms Tierleben. 10 Bde. 2. Aufl. Kol. Ausg. *M* 55.—

Alle Bände gut erhalten.
Versand nur per Nachnahme.

Theodor Schulze in Züllichau:

Herders sämtl. Werke. 44 Bde. in 22 Bde. geb. Karlsr. 1826, Bureau dtsch. Klass.
Byrons sämtl. Werke. Mit 12 Stahlst. Leipz. 1841, O. Wigand.
Wielands sämtl. Werke, v. Gruber. 53 Bde. Leipzig 1824, Göschen.
Lessings sämtl. Schriften. 32 Bde. in 16 Bde. geb. Berlin 1825, Vossische Buchh.
Schillers sämtl. Werke. 12 Bde. in 6 Bde. geb. Stuttg. 1853, Cotta. Privil. Ausg.

Theodor Schulze in Züllichau ferner:

Seumes sämtl. Werke. 8 Bde. in 4 Bde. geb. Leipzig 1839, Hartknoch.
Berliner Kalender 1844—49. Berlin, Deckers Ober-Hofbuchdr.

Alle Ausgaben gut erhalten. Gebunden.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

B. Seligsberg in Bayreuth:

Könneke, Bilderatlas z. dtschn. Lit.-Gesch.
Kobell, Gedichte in altbayr. Mundart.
Gutzkow, Fritz Ellrodt.
Geschichte v. Vohenstrauss.
Schreckenberger, Musikgeschichte.
Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bde. 1—3. 5. Leinbd.

Heesen & Kaiser in Kempen (Rh.):

Strehl, Grundriss der alten Gesch. und Quellenkunde. Bd. 1—2. Geb.
Treitschke, deutsche Gesch. im 19. Jahrhundert. 1—5. Geb.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(L) Brentano, Arbeitsverh.
(L) Archiv f. Landeskunde 1895—1903.
(L) Frost, the fundus oculi.
(L) Rundschau, Neue dtsche., 1903, I. V.
(L) Goethes Werke. II. Abt. Weim. Ausg.
(L) Fritsch u. R., Insel Tenerife.
(L) Sell, Cognak.
(L) Windscheid, Pandekten. 8. A.
(L) Jahresber. d. preuss. Reg.-Räte 1900.
(L) Ellis, Mann u. Weib.
(W) Bull. de l'insp. du trav. 1893-95, 1901.
(W) Dernburg, preuss. Privatrecht.
(W) Hermann, staatswirtsch. Unters.
(W) Shelley, compl. works, ed. Shepherd.
(W) Godefroy, Lexique de l'ancien franç.
(W) Camphausen, Eisenb. v. Cöln n. Antwerp.
(W) Calwer, Handel u. Wandel.
(W) Calwer, d. Wirtschaftsjahr 1902—03.
(W) Eichhoff, topogr. Darst. d. Rheins.

Hoursch & Bechstedt in Köln a. Rh.:

*Kölner Karnevals-Ulk. Jahrg. 1875.
Angebote direkt.

Aufhebung des Ladenpreises ꝛc.

Albert Langen, Verlag für Litteratur und Kunst, München

Die nachstehend verzeichneten Werke habe ich aus dem regulären Sortimentsvertrieb zurückgezogen und den Ladenpreis aufgehoben. Ich liefere, solange die Vorräte reichen, gegen bar zu den beigefügten Nettopreisen:

Dr. Hans Blum, Persönliche Erinnerungen an den Fürsten Bismarck.

Geheftet (6 Mk. ord.) **für 60 Pf. bar.**

— do. **Gebunden** (7 Mk. ord.) **für 1 Mk. bar.**

Bei grösseren Partien billiger.

Der Burenkrieg. Album.

Herausgegeben von LUDWIG THOMA unter Mitwirkung der hervorragendsten Künstler und Schriftsteller. Geheftet (1 Mk. ord.) **für 25 Pf. bar.**

Bei grösseren Partien billiger.

Ich bitte zu bestellen.

München, den 10. Mai 1905. **Albert Langen**

Gesuchte Bücher ferner:

H. Schrag in Nürnberg:
*Harms, Geschichte der Logik.
*Chronik, Volkswirtschaftliche, 1903.
Fraenkel, Arzneimittelsynthese.
*Allers, die Meininger.
Münchener Kalender 1887, 92.
Imhof, Chr. Andr., Nürnb. Münzkabinet. I. Tl. 1. u. 2. Abt. Nürnb. 1780.

Louis Schreder in Mayen:
Inama-Sternegg, deutsche Wirtschaftsgeschichte. Leipzig 1887.
Roscher, Geschichte d. Nationalökonomie in Deutschland. München 1874.
Hauck, A., Kirchengesch. Deutschlands. Leipzig 1887.
Gierke, das deutsche Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
Schwemer, Papsttum und Kaisertum. Stuttgart 1898.
Berger, die Kulturaufgaben d. Reformat. Berlin 1895.

F. B. Auffarth in Frankfurt a. M.:
Zepharovich, mineralog. Lexikon der österr.-ungar. Monarchie. Bd. 1 ap.

L. Bolling's Buchh. in Dessau:
Griechisch-deutsche Wörterbücher.

Müller & Gräff in Karlsruhe i. B.:
Gebhardt, deutsche Gesch. I ap. u. kplt.

Otto Hühn in Wiesbaden:
*Schmidlin, Blumenzucht im Zimmer.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:
*Meyers Konv.-Lex. 6. A. Soweit ersch.
*Museum. Jahrg. 1—9.
*Basler Jahrbuch 1898.
*Jahrb. d. d. Alpenclubs. Bd 37—39.
*Marlitts Romane. 10 Bde.
*Ratzel, Völkerkunde. 2. A. I. Origbd.
*Springer, Handb. d. Kunstgesch. I u. kplt.
*Krauth u. Meyer, Möbelschreinerei; — Zimmermannsbuch; — 30 Glasabschlüsse; — 30 Haustüren.
*Becker, Schulgramm. d. dt. Spr. 1845.
*Wegener, Reisen im westind. Mittelmeer.
*Hager, Handb. d. pharm. Praxis. N. A.
*Diercke-Gaebler, Atlas.
*May, Königin d. Wüste; — Fürst d. Bleichgesichter; — Liebe d. Ulanen; — Wanda, d. Polin.
*Meister der Farbe. I.
*Ingenieurs Taschenb. „Hütte". N. A.
*Weitzel, Lehrg. f. d. Maschinenbau.
*Nordenskjöld, Antarktik.
*Eyth, hinter Pflug u. Schraubstock.
*Entwürfe d. Karlsruher Baugewerkschüler.
*Ganglbaur, Käfer Mitteleuropas. III, 2.
*Maier-Rothschild-Bibliothek. 1—25.
*Petrocchi, Dizionario scolastico.
*d'Ancona e Bazi, Manuale di letter. ital.
*Woltmann u. Woermann, Malerei. III u. kplt.
*Staehelin, Zwingli. 2 Bde.

Franz Grunert in Berlin W. 8:
*1 Scherr, Schiller und seine Zeit.

Moritz Abendroth in Frankfurt a/M.:
*1 Gesetzsammlung; bevorzugt Grotefend.

Rossbergsche Bh. Jäh & Schunke in Leipzig:
*Schopenhauer, 4fach. Wurzel. Rudolst. 1813
*— Welt als Wille u. V. Lpzg. 1819.
*Spitta, zur Musik. 1892.
*Mozarts Briefe, von Nohl. 2. Aufl. 1877.
Strasburger, Lehrb. d. Botanik.
Hartmann v. d. Aue, Iwein, hrsg. v. Henrici.
Fischer, Kuno, philosoph. Schriften.
Rehbein u. R., Landrecht f. d. preuss. St.
Handwörterb. d. Staatswissenschaften.
Entscheidungen d. R.-G. in Strafsachen. Bd. 1—28 u. Bd. 18—28 (br.).
Siebenhaar, Komm. z. B.G.-B. f. Sachsen.

W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73:
Bode, Goethes Lebenskunst. B. 1901.
Bulthaupt, Dramat. d. Schauspiels. 1900.
Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh.
Duboc, 100 Jahre Zeitgeist.
Fischer, Beitr. e. in Deutschl. Reisenden. 1886.
Grimm, Goethe. Vorlesgn. B. 1880.
de Mugica, Übersetzgn. a. d. Flieg. Blättern. 1899.

Friedrich Ebbecke in Posen:
Pastoral-Theologie. Erste Jahrgänge.
Alles von Hoffbauer.

Otto Borggold in Leipzig:
Meyers Konv.-Lexikon.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Anzeiger, Numism.-sphrag. Grote u. Walte. 1891.
Bahrfeldt, Münzgn i. d. Marienburg.
Beskrivelse over Danske Mynten. Kopenhagen 1791—94.
Brause-Mansfeld, Feld.,Not- u. Belagerungsmünzen.
Christ, brandenburg. Merkwürdigkeiten m. Münzen bestärkt. 1737.
Dannenberg, Goldmünz. d. 15. u. 16. Jahrh.
Fikentscher, Medaillen d. Markgr. Aemilie v. Brandenburg.
— fränk. Münzvereinig. i. 14. u. 15. Jahrh.
— Münzfund v. Schornweisach.
— do. v. Dillenberg.
— do. v. Weyers u. Ranningen.
Glatz, Münzfund v. Bayersdorf.
Gross, brandenb. Landes- u. Regenten-Historie. Schwabach 1749.
Harster, Versuch e. Speierer Münzgesch.
Hirsch, Beleucht. d. Ursprungs d. Creiss-Obristen-Amts. Anspach 1766.
Joseph, e. böhm. Fund v. halben Batzen.
Kirchner, d. Münzfund v. Mailach.
Köhne, Gold- u. Silbermünzen m. d. Brackenhelm.
Longolius, Versuch e. Auflösung d. Aufschrift einiger brandenb. Groschen. Hof 1772.
Lorbeer, Fürsten-Deduktion etc. Bamberg 1774.
Luschin, die Wiener Pfennige.
Medallic Illustrations of the hist. of Gr. Britain a. Ireland. London 1885.
Müller, Ansbacher Schilling.
Mülverstedt, hohenzollernsche Münzenkde.
Münzsammlung d. German. Museums. Nürnberg 1856.
Oberthür, Verz. v. Gedächtnis-Münzen mit Nachtr. 1831.
Rechenbuch, Gemeinverst. Berlin 1798.
Smikal, Beitr. z. Strebers Abhandlgn. 1861.
Spiess, Sammlg. v. 134 Stücken. 1764.
Zeitung,Numismat.,hrsg.v.Leitzmann.1847.
Katalog d. Münz-Sammlung: Bergmeister. München 1891.
— do. Czikann. Wien 1899.
— do. Delbuke. Frankfurt a. M. 1891.
— do. Greene. Frankfurt a. M. 1898.
— do. Grube, Max. Nürnberg 1902.
— do. Gutekunst, H. G. Stuttgart 1882.
— do. Hartmann, O. München 1900.
— do. Heimbürge. Frankfurt a. M. 1872.
— do. Leitzmann. Leipzig 1880.
— do. Stenzel Pistorius. Zerbst 1869.
— do. Ströhlin. Frankfurt a. M. 1902.
Kreuzbüchlein oder Lehre v. Kreuz Christi.
Cervantes, il ingenioso Don Quichote. 1818.
— do. Berlin 1831.
— do. Leipzig 1836.
Handzeichn. alter Meister d. Albertina. I—VII, auch einzeln.
Revue numismatique. 1863.
Berliner Blätter f. Münzkunde 1866.
Schulthess-Rechberg,Thaler-Kab. II,1.III,1.
Bergmann, Medaillen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig ferner:
Glückauf-Kalender, v. Niger. 1863/64.
Aufgedeckte Rosstäuscher-Künste.
Wiesner, Ungarns Fall.
Landwirtsch. Jahrbücher. Reihe.
Beaumont, la fleur des belles épées.
Geiger, Petrarca.
Körting, Petrarca.
Adler, Mausoleum zu Halikarnass.
Segebude, Lexicon Petronianum.
Ovid, Metamorph., ed. Van der Vleist.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Delitzsch, Psalmen. 5. A.
Hagenbach, Kirchengeschichte. Bd. 4—7.
Kolde, Augsburger Konfession.
Luthardt, christl. Glaubenslehre.
Müller, K., Kirchengeschichte.
Soden, Schriften d. N. T.
Weitbrecht, Leben Jesu.
Dtsch. Taschenbuch. Jg. 1 u. 2. 1845-46.
Höllenfahrt, v. H. Heine. 1856.
Jahresberichte f. Literaturgesch. Jg. 1. 2. 6—12 u. kplt.
Storck, dtsche. Literaturgeschichte. 2. A.
Tieck, Minnelieder aus d. Schwäb. Zeitalter. 1803.
Weimar. Jahrb. f. dtsch. Sprache, von H. v. Fallersleben u. Schade. Bd. 4—6.
Wiechmann, mecklenburg.-altniedersächs. Literatur. Bd. 2 u. 3.
Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann.
Ahrens, mathemat. Unterhaltungen.
Lorentz, Diff.- u. Integralrechnung.
Lotze, Mikrokosmus. 5. A.
Schubert, M., mathem. Mussestunden.
Nothnagels Pathologie u. Therapie. Kplt. Origbd. (Ca. 400 ℳ.)
Thöl, deutsches Privatrecht. 1850.
Du Cange, Glossar. latinit., ed. Henschel u. Favre.
Menge, latein. Syntax. 7. A.
Hahn, Inselstudien.
Alles v. Ed. Hartmann.
Mémoires de Frédérique Sophie Wilh., Markgr. de Bareith. Leipz. 1888.
Meyers, Handlexikon. 1892—93.
Pütz, Darstell. u. Charakteristiken f. Schule u. Haus. 1. od. 2. A.
Scherber, Bilanzen. 1885.
Susta, 5 Jahrh. der Teichwirtschaft in Wittingau.
— Ernährung d. Karpfen.

W. Fiedlers Ant. (Johs. Klotz) in Zittau:
*Andree, tschech. Gänge — böhmische Wanderungen.
*Georges, latein. Wörterbuch. Grosse u. mittlere Ausg.
*Wünsche, Pflanzen d. Kgr. Sachsens.
*Heyl, A-B-C der Küche.
*Oelsner, d. deutsche Webschule. 8. A.
*Lubojatzky, Humoresken, 1847.

Th. Schröter in Zürich:
*Jäger, Weltgeschichte. Letzte Aufl.
*Gurlitt, deutsche Kunst.
*Biedermann, aus Stadt u. Land. Geb.
*Schär-Langenscheidt, kaufmänn. Unterrichtsstunden. Kplt.

A. Buchholz in München:
*Andersen, Märchen, ill. v. Hutschenreuter. Gutes Exemplar.
*Berth. Auerbach. Gedenkblatt. 1882.
*Guntram, Kaiser Karl V. 1865.
*Campe, Unterricht in d. Geschichte.

Hugo Winkler in Breslau X:
Köhler, Medizinalpflanzen. Ohne Ergänzungsband.
Freytag, Soll u. Haben.
— verlorene Handschrift.

C. Seel's Nachf. in Dillenburg:
*Lisco, Neues Testament. Geb.
*Eckstein, aus Samuel Heinzerlings Tagebuch.

W. Rob. Langewiesche in Rheydt:
Adressbuch u. Warenverzeichnis d. chem. Industrie.

Sortimentsbuchh. „Styria" in Graz:
1 Dietl, Egid., Exhortationen.
1 — Festtagspredigten.

C. Strauss in Chemnitz:
*Schweiger-L., Marokko.
*Andrees Handatlas.
*Georges, kl. latein.-dtsch. u. dtsch.-latein. Handwörterb.

Ed. Bote & G. Bock in Posen:
*1 Thackeray, Pendennis. Deutsch.

M. & H. Schaper in Hannover:
*Grimm, deutsche Mythologie.
*Fliedner, Lebenserinnerungen.
*Schiller, Werke, von Goedeke. 1867—1876. 15 Teile.
*Oncken, Geschichte. Lfg. 162. 173. 178.
*Bezold, deutsche Reformation.
*Tichatschek. Alles über denselben.
*Schwarzenecker, Pferdezucht. 4. Aufl.
*Edelmann, Fleischhygiene.
*Neumann, Ortslexikon. } Neuere
*Ritter, Ortslexikon. } Ausg.
*Kitt, patholog. Anatomie.
*Reiss u. Stübel, Totenfeld v. Ancon.
*Ebhard, Kirchengeschichte.

Max Nössler in Bremen:
Simons, Lungenkur.
Billroth, chirurg. Briefe.
Bircher, Handb. d. Kriegsheilkunde.
Schjernig, T. u. V., Schussverletzungen.

Hermann Quasthoff in Mainz:
*Müller, Joel, Masechet Soferim. Leipzig 1878.
*Adler, J. G. Ch., Iudaeor. codic. sacri rite scrib. leg. Hamburg 1779.

Antiquariat Bethel in Bielefeld:
*Brehms Tierleben. Neueste Ausg. Raubvögel.
*— do. 1. Aufl. 3. Band: Vögel. 1. u. 2. Reihe.
*Schirlitz, griech. Wörterbuch z. Neuen Testament.
*Ranke, L. v., Reformationsgesch. 6 Bde.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Wundt, naiver Realismus.
Sybel, Begr. d. D. Reichs. Bd. 6. 7.
Gibbon, Verfall d. röm. Reichs.
Töchteralbum. Bd. 20.
Vanselow, Corresp. du libraire.

SLUB
Wir führen Wissen.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Zeitschrift f. Handelsrecht. Bd. 41-51.
(A) Bibliothek, Altfranz. 15 Bde.
(A) Bibliotheca Normannica. I—VII.
(A) Aliscans, hrsg. v. Rolin.
(A) Serret, Diff.-Rechn. 2. A.
(A) Annali di ottalmologia. 1—28.
(A) Archives d'ophthalmologie. Kplt.
(A) Nachrichten, Astron. Bd. 132—157.
(A) Euphorion. I—X.
(A) Vogler, geodät. Instrumente.
(A) Centralblatt, Biolog. 1891 – 1904.
(A) Liebigs Annalen. Bd. 245—247. 276.
(A) Chemikerzeitung. Jahrg. 1—3.
(A) Lessings Werke, v. Lachmann-Muncker.
(A) Zeitschrift f. Biologie. Bd. 42. 43.
(A) Centralblatt f. Physiol. 7—14.
(A) Jahrbuch d. Versuchsanst. f. Brauerei. 1898—1904.
(A) Annalen d. norddt. Bundes. 1869.
(A) Kunstgewerbeblatt. N. F. Bd. 4 u. 13.
(A) Kunst f. Alle. 1904.
(A) Naval Annual. Vol. 17. 18.
(L) Bekker, Pandektenrecht. Bd. 2.
(L) Chem. Berichte. Jahrg. 4—10. 13.
(L) Statist. Jahrbuch. Jahrg. 5 u. 8.
(L) Kriegk, Bürgertum.
(L) Wundt, Völkerpsychologie. 2. A.
(L) Spencer, Principien. II.
(L) Ratzel, Geographie. 2. A.
(L) Wundt, Philosophie.
(L) Avenarius, Kritik.
(L) Deussen, Metaphysik.
(L) Paulsen, Ethik.
(L) Stieve, Bauernaufstand.
(L) Scheele, chem. Abhandlungen.
(L) Senator-K., Krankh. d. Ehe.
(R) Altmann, Elementarorganismen.
(R) Leitmaier, österr. Gefängniskunde.
(R) Nernst, theoret. Chemie.
(R) Dtschr. Zeitungs-Katalog 1853. 1856.
(R) Gewerbl. Rechtsschutz u. Urheberrecht. 1903. 1904.
(W) Windisch, Laborat. d. Brauers.
(W) Handb. d. Ing.-Wiss. V, 1. 2.
(W) Westerm. Monatsh. 1903-04. 1. Halbj.
(W) Wilckens, Form u. Leben d. Haustiere.
(W) Möller, Kirchengeschichte. Bd. 3.

K. André'sche Buchh. in Prag:
*1 Matériaux et documents architecton. 1871—90.
*Borel, Gramm. franç. Geb. (Billig.) Mehrf.
*Das österr. Recht. I—III. Geb. (Bong.)
*1 Glaser-Unger, civilrechtl. Entscheidgn. Band 23.
*1 Ebert, Egon, Wlasta.
*1 Prokop, Gotenkrieg.
*1 Katal. d. Berl. Kunst-Ausst. 1898/99, illustr. 1901/02.
*1 Illustr. Katal. d. internat. Kunst-Ausstellung Berlin 1896.
*1 Illustr. offiz. Katalog d. 7. internat. Kunst-Ausst. i. Glaspalast zu München 1896/97.

Johannes Alt in Frankfurt a/M. kauft Medizinische Bibliotheken
gegen bar und gewährt Vermittlern solcher Käufe hohe Provision.

K. F. Koehler's Antiquarium in Leipzig:
Michaelis, volkswirtsch. Schriften. 1843.
Archiv f. d. civil. Pr. Bd. 66-71 u. Reg. 56 u. f.
Brunner, dtsche. Rechtsgesch. 2 Bde.
Fick, Handels- u. Wechselgesetzgebung.
Freund, Mater. z. Arbeitslosenvers.
Hahn, Materialien z. Civilprocessordng.
Juristenzeitung, Deutsche. I. u. folg.
Laband, Magdeb.-Breslauer Schöffenrecht.
Thudichum, Gau- u. Markverfassung in Deutschland.
Monatsschr. f. Handelsr. u. Bankwes. VII. 1898.
Dobbien, mecklenb. freiw. Jägerreg. 1863.
Lorenz, Geschichtswissensch. i. Hauptrichtgn.
Blätter f. Münzfreunde. 31—34.
Euripides, Hippolytus, gr. u. dtsch., v. Wilamowitz.
Zander, Versus italici antiqui. 1890.
Wilmanns, Exempla inscr. lat. 2 vol.
Mahaffy, the Flinders Petrie Papyri. 3 Bde.
Prantl, Geschichte d. Logik. III.
Vierteljahrsschr. f. wiss. Philos. Bd. 14.
Wolf, die altfranz. Lais.
Brachmann, auserles. Dichtgn. 6 Bde. 1824.
Goethe, Gespräche, hrsg. v. Biedermann.
Ahlfeld, Predigten üb. fr. Texte.
Bavinck, Dogmatik. I, IV, V.
Calvinus, le catechism. français.
Corpus script. eccl. lat. Vol. 1—42.
Draeseke, Apollinarios, v. Laodicea.
Gaupp, Liturgik.
Erasmus, Opera omnia. Lugd. Bat. 1703-06.
Gressmann, Stud. z. Euseb's Teophanie.
Luther, Briefwechsel, hrsg. v. Enders.
Melanchthon, Epistulae, ed. Bretschneider.
Socinus, Opera. 1656.
Raimundus de Sabunde, Pugio fidei.
Robinson, Passion of St. Perpetua.
Suicer, Thesaurus eccles. Ed. II.
Weymouth, the resultant Greek Test.
Zwingli, Werke, hrsg. v. Schuler-Schulthess.
Archiv f. Verdauungskrankheiten. I – IX.
Centralblatt, Biochem. Bd. 1.
Nothnagel, Pathologie u. Therapie.
Gmelin, Handb. d. org. Chemie.
Kupffer, Handb. d. rechn. Krystallomanie. 1831.
Cremona, geometr. Theorie d. eb. Curven, v. Curtze.
Günther, antike Nährungsmethoden.
Klein, Vorlesgn. üb. hypergeometr. Funkt.
Lorentz, e. Theorie d. elektr. Erscheingn. in. bew. Körper.
Ztschr. f. Mathematik u. Physik. XV. (1870)

H. Eder in St. Ingbert:
Westermanns Monatshefte. Einzeln aus d. Jahrgängen 1879—1904.

Eberswalder Buchh. (Ernst von Kornatzki) in Eberswalde:
Angebote direkt erbeten.
*1 Ranke, Weltgeschichte. 4 Bde. (Ladenpreis 50 ℳ ord.)

Stahel'sche Kgl. Hof- u. Univ.-Buchh. in Würzburg:
1 Cooper, der Lotse.

Buchhandlung **L. Rosner** in Wien I.:
1 Sachs-V., franz. Wörterb. Handausg.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
*Damier, ehstländ. Wappenbuch. 1837.
*Dürers kleine Passion. Alte A. Kplt. u. defekt.
*Dürers Apocalypse; — Marienleben; — grosse Passion u. andere Werke D.'s, jedoch nur in alten Drucken.
*— Auch einz. Holzschnitte u. Kupferstiche Dürers in schönen alt. Drucken.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Bumm, Geburtshilfe.
*Goedeke, Grundr. z. Gesch d. dtschn. Dichtung.
*Heyne, deutsches Wörterbuch.
*Schmidt, Lessing.
*Zupitza, Einführg. in d. Mittelhochdtsche.
*Weimar. Jahrbuch. Bd. 6.
*Grenzboten. Jahrg. 1—18. Auch einz.
*Vaihinger, Komm. z. Kants Kritik der reinen Vernunft.
*Lotze, Metaphysik.
*Saling, Börsenpapiere. Bd. 1.
*Obst, Geld-, Bank- u. Börsenwesen.
*Schwartz, Scholia in Euripidem. Vol. I.
*Persius, v. J. Casaubonus. 1605.
*Lucretius, de rerum natura, ed. Lachmann.
*Lachmann, in Lucretii de rer. natura comment.
*Georges, kl. lat. Handwörterbuch.
*Fragm. hist. graec., ed. Mueller. Vol. III.
*Bernecker, slav. Chrestomathie.
*Heumann, Handlexikon.
*Glücks Pandekten. Bd. 49 u. Serie d. Bücher 41/42 I u. 43/44 I—V.
*Corp. jur. civ., ed. Kriegel.

G. W. Niemeyer Nachf. (G. Wolfhagen), in Hamburg:
1 Schumacher, André, Tod Kaiser Pauls II. von Russland.
1 Sheepshanks, Mem. of Heinr. Chr. Schumacher.

Schnabel & Walter in Potsdam:
Sörgel, Rechtsprechung.
Fischer, Kuno, Schillers Selbstbekenntnisse. Frankfurt a. M. 1858.
— Schiller als Philosoph. Ebendas.
— Schiller als Komiker. Verl. f. Kunst u. Wissensch. Frankf. a. M. 1861.
Chamming, ausgew. Werke. 12 Bde. Berlin 1850.
Busch-Album.
Alles in Wort u. Bild auf Potsdam bez.
Portraits Friedrich d. Grossen.
Soldatenbilder bes. d. Potsdamer Garnison.
Hilty, Glück. Bd. 3.
Alte Kupferstiche d. Familie Graf Rantzau.
Kleist, der zerbrochene Krug, ill. von Menzel (Franz. Ausg.)
Hoffmann, E. T. A., Werke, ill. v. Hosemann. 1845.
Buchholz, Versuch einer Geschichte der Kurmarck Brandenburg. Berlin 1765.

Th. Schröter in Zürich:
*Rhode, Handb. d. Handelskorrespondenz.
*Portalis, Fragonard, sa vie et son œuvre. 1889.

SLUB
Wir führen Wissen.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Le Tourneur, Éloge de Clairaut. 1766. — Histoire de l'Angleterre. 1784. — Discours moraux. 1768. — Histoire de Mlle. de Sirval. 1788. — Le jardin anglais. 1788. — Éloge du Maréchal de Muy. 1788.
Le Tourneurs Übersetzgn. ins Französ.:
La jeune fille séduite et le Courtisan hermite. 1769.
Histoire de R. Savage suivie de la vie de Thompson. 1771.
Choix de contes et de poésies erses. 1772.
Macpherson, Ossian, fils de Fingel. 1777, 1779, 1810.
Jenyngs, Vue de l'évidence de la religion chrétienne. 1779, 1803.
Le Sylve traduit en français. 1784.
Arioste, Choix d'élégies. 1785.
Mémoires intéressants par une Lady. 1788.
Pennant, le Nord du Globe. 1789.
Lysander, Quaest. Crit. et Gramm. Lund. 1863.
Sonntag, Freunde der alten Litteratur. Riga 1790.
Senecae opera, ed. Gruter. Heidelb. 1594.
Seneca, Apokolokyntosis, »Lutetia«. Paris 1597.
Heinsius, de Senecae Apocolocyntosi. Leyden 1627.
Güthling, Senecae Apokolokyntosis. Minden 1861.
Minutoli, Graf v. Haugwitz und Job von Witzleben.
Gide, de l'influence en littérature.
Schiull, A. W. Schlegel.
Pauer, über Dante, Milton u. Klopstock.
Béranger, Diderot et l'Allemagne.
Bacqueville de la Potherie, Histoire de l'Amérique septentr. Paris 1722.
Barros, Desengaño de Cortesanos, trad. par Hardy. Paris 1617.
Reimnitz, Leitf. z. wissensch. Unterr. in d. dtschn. Grammatik. Cottbus 1844.
Valla, Opera. Basil. 1540.
Wolff, Purismus in d. dtschn. Litteratur. Strassb. 1888.
Rosenzweig, Auswahl a. d. Diwanen d. Mewlana Dschelaleddin Rumi. 1838.
Hrotsvitha, übers. v. Bendixen. Altona 1850—53.
Goldschmidt, Schillers Weltanschauung. Berl. 1888.
Reichstags-Verhandlungen; Anlagen zur 9. Legislaturperiode 1893—94. 3. Sess.
Gerlinger, Fatum u. Nemesis in d. dramat. Dichtung. Neuberg 1858.
Busch, Laut- u. Formenlehre der anglonormann. Sprache. Greifsw. 1887.
Overbeck, Gesetze d. röm. Kaiser Trajan bis M. Aurelius. 1875.
Benecke, geognostisch-paläontolog. Beiträge. 2 Bde. Münch. 1867—70.
Youngs Nachtgedanken. 1755.
Kayser, Youngs Nachtgedanken. Gött. 1752.
Teubern, Gedanken üb. d. Amalgamwerke. Leipzig 1761.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig ferner:
Schreyvogel (Th. u. K. A. West), ges. Schriften. 4 Bde. Braunschw. 1829.
Nake, Wallfahrt nach Sesenheim. Berl. 1840.
Boxberger, die Sprache der Bibel in Schillers Räubern. Erfurt 1867.
Stratmann, the Owl and the Nightingale. Krefeld 1868.
Immermann, Gedichte; — Alexis.

Frederik Muller & Cie. in Amsterdam:
*Allamand u. Klockner, Beschreibg. Kap gut. hoffn. 3. Stück. 1779.
*Alleman, Lebensgesch. Kapt. Miliz. 1784.
*Geogr.-stat. Uebersicht Holl. Besitzungen. 1796.
*Krauss, Beiträge Flora des Cap u. Natal. 1846.
*— do. Corallineen d. Südsee. 1837.
*Kranz, Naturleben d. Zulus. 1880.
*Juncker, Vita Ludolphi. 1710.
*Mentzel, Beschreib. Vorgeburges Guten Hoffnung. 1785.
*Loew, Dipteren-Fauna Südafrik. 1860.
*(Bernardin de St. Pierre,) Reise nach Bourbon. 1774.
*Sandili, Spiegelbild v. Kafferland. 1879.
*Schreyer, Reisebeschreibg. Lpzg. 1681.
*Sparman, Resa till Goda Hopps-Udden. 1783 oder 1802.
*Ten Rhyne, de promontorio bonae spei. 1686.
*Hahn, Grundz. z. Gramm. d. Herero. 1857.
*— Beitr. z. Kunde d. Hottentotten. 1869.
*— Sprache der Nama 1870.
*Hemmy, de promontorio bonae spei. 1767.
*Alberti, die Kaffern auf d. Südküste v. Afrika. Gotha 1815.

Gimmerthal'sche Buchh. in Arnstadt:
Platen, Heilmethode. 3 Bde.
Werke über Physik.

Ferd. Raabe's Nachf. in Königsberg i/Pr.:
*Herrig, Brit. class. authors.
*Lawson, tolle Finanzen.
*Bestimm. üb. d. Anwendg. gleichm. Sign.
*Eilsberger, Polizeivorschr. f. d. Reg.-Bez. Königsberg i. Pr.
*Stern, Gesch. d. neueren Literat. 7 Bde.
*Westkirch, moderne Märtyrer.
*Haeckel, Schöpfungsgesch. 1. Bd. ap.
*Kirchhoff, Geographie. Einz. Bde.
*Entscheid. d. R.-G. in Civils. Kplt. u. e.
*Kerner v. M., Pflanzenleben.
*Rietschel, Leitf. d. Berechn. v. Lüftungs- etc. Anlagen.
*Corpus juris nautici, ed. Engelbrecht. Lübeck 1782.
*Czyhlarz, Institutionen.
*Möllhausen, Mandanenwaise.
*Busolt, griechische Geschichte.
*Niese, Grundriss d. röm. Geschichte.
*Ranke, 12 Bücher preuss. Geschichte.
*Roscher, Thukydides' Leben u. Werke.

A. Bergstraesser's Hofbh. in Darmstadt:
1 Böckmann, chem.-techn. Analyse.
1 Brehms Tierleben. 10 Bde.
1 Fresenius, analyt. Chemie. Bd. 1/2.

G. L. Zimmermann in Libau:
*1 Dorp. jurist. Zeitschr. f. Rechtswiss. VIII. 1, enth.: Brincken, Begr. u. Wes. d. Stammguts.
*1 Lewis, d. Recht d. Fideicomm. 1868.
NB. Angebote direkt erbeten.

F. Kilián's Nf., k. ung. Univ.-Buchh. in Budapest IV., Vaczi-utcza 1:
*Braungart, R., die Ackergeräte in ihren prakt. Beziehgn. (Heidelberg 1884.)
*Pyro, J., Labourage électrique. (Brux. 1880.)

Brückner & Renner in Meiningen:
*Wagner, Wanderungen am Meeresstrand.
Henneberg. Urkundenbuch. Bd. 2. 6. 7.
*Brückner, Grimmenthal als Wallfahrtsort.
*Die Kunst. IV, 1. 2. 3.
*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
*Freiherrl. Taschenb. 1848, 50, 51, 52.
*Eichhorn, Ertragstafeln f. d. Fichte.

Otto Kuhn in Leipzig:
*Marshall, deutsche Meere.
Tosi, Anl. z. Singkunst, übers. v. Agricola. 1757.
Kaemmel, Gesch. d. neuesten Zeit.

Richard Schön in Cöpenick:
*Handbuch d. Färberei v. Gespinstfasern, v. Knecht, Rawson u. L. 2 Bde. Geb.
*Altes Testament. Hebräisch.
*Georges, lat.-dtschs. Handwörterbuch.
*Pierson, preuss. Gesch. 2 Bde. Geb.
*Trinius, Thüring. Wanderbuch. III. V.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Arrowsmith, a new general atlas of America.
Portraits d. berühmtesten Geographen. 1808.
(Lorenzer,) Pantheon berühmter dtschr. Dichter. 1788.
Mayr, d. Waldungen v. Nordamerika.
Rinck, Leben Leopolds I.
Göttingische Anzeigen 1739—47, 49, 1755—56, 58, 60, 1808, 13, 14, 40, 1867. Reg. 1753—82, 1823—82.
Lavater, ausgewählte Schriften. 8 Bde.
Parthey, Jugenderinnerungen. 1. Tl.
Hesperidenhain d. Romantik.
Korrespondenzblatt d. dtschn. Geschichts- u. Altertumsforscher. Jahrg. 13. 24. 46. 47. 51.
*Vlaamsche Bibliographie. 1877—87.
*Zuchold, Additamenta ad Georgii Augusti thesaurum.
*Mühlbrecht, Literatur d. Krieges i. J. 1866.
*Bettina von Arnim, sämtl. Schriften. 1853.
*Deutscher Musenalmanach 1833, 37-39.
*Küpfer, Wappenb. d. Schweizer Städte.
*Kruse, kölnische Geldgeschichte.
*Verhandlgn., Mitteilgn. u. Berichte des Centralverbandes deutscher Industrieller.
*Herrmann, diplomat. Aktenstücke z. russ. Geschichte.
*Golowatschew, Sibirien.
*Pudor, moderne bild. Kunst in Schweden u. Norwegen.
*Schauffler, Zeugn. z. Germania d. Tacitus.

M. Plass in Bonn a. Rh.:
*2 Quaritsch, Institutionen. Vorl. Aufl.
*Georges, gr. u. kl. lat. Handwörterb.

SLUB
Wir führen Wissen.

Arthur Richter in Tilsit:
*1 Sievers, Europa. Geb.

Hugo Rother's Buchh. (Martin Warneck) in Berlin W. 9, Linkstr. 42:
Wahrmund, arab. Handwörterb. I, 1/2.
Cuche, Vocabulaire arabe-français.

Deuerlich in Göttingen:
*Handbuch d. ges. Landwirtschaft, von v. d. Goltz. 3 Bde.
*Zachariae, deutsches Staats- u. Bundesrecht. 3. Aufl.
*Kautzsch, Altes Testament.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Velhagen & Klasings Monatshefte 1903/04, Heft 3, November. Event. denjenigen Band od. auch d. ganz. Jahrg.

Franz Felix Rosenberg in Wien VII/1:
*Prölss, das englische Drama.
*Brinckmann, Kunst u. Handw. in Japan. I.
*— d. Hamburgische Museum f. K. u. G.
*Freytag, Bilder aus d. dt. Verg. II, 2.
*Niemann, Geheimnis d. Mumie.
*Peschka, darstell. Geometrie.
*Rohn u. Papperitz, darst. Geometrie.
*Wiener, darst. Geometrie.

F. P. Attenkofer in Landshut:
1 Ehrler, apologet. Predigten. 3 Bde. (Herder, Freiburg.)

G. Hedeler in Leipzig:
*Falke, J., Gesch. d. mod. Geschmacks. 2. A.

B. Herder Verlag in Wien:
1 Sociale Revue. I. Jahrg.
1 Agostino, Conferenzreden, v. Drammer.
3 Hefele, Chrysostomuspostille.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
*Goebel, vergl. Entwicklungsgesch. d. Pflanzenorg.
*— Organographie d. Pflanzen.
*Peyritsch, Unters. üb. pelorisch. Blütenbildung.

Albert Schulz, 3, Place de la Sorbonne, Paris:
*Tafel, de Thessalonica, u. alles andere von Tafel.

Sachse & Heinzelmann in Hannover:
*Bodenstedt, Lieder des Mirza Schaffy. 36. Aufl. Berlin 1871.

W. Weber in Berlin W. 8:
Wesener, griech. Elementarb. II. 1893.
Luegers Lexikon.
Kocher, Operationslehre.
Kunstgewerbeblatt.

F. A. Eckstein in Neustettin:
1 Falkenhorst, Deutsch-Ostafrika. Billig.

G. Fasting in Wilhelmshaven-Bant:
Strümpell, Lehrb. d. Therapie d. inneren Krankheiten. 3 Bde. 15. bezw. 14. A.
Handbuch d. Therapie, v. Penzoldt u. St. 7 Bde. 3. Aufl.
Brehms Tierleben. V.-A. Bd. 2.
Rideamus.

F. J. Reinhardt in Fulda:
Wanderungen d. d. Mark Brandenburg. III. IV. Orig.-Bd.

Otto Paul's Buchh. in Bonn a. Rh.:
*Landois, Physiologie.

F. E. Haag in Melle i. H.:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Neue rev. Jub.-A.

H. Lesser in Breslau II, Gartenstr. 89:
*Genealogie David v. Schweinitz. 1666.
*Nibelungenlied v. Hagen. M. Holzschn., v. Gubitz. 1842. Billig.
*Posselt, E. L., sämtl. Werke, hrsg. von Weitz. Stuttg. 1828. Kplt.
*Müller, Taschenbuch für edle Weiber u. Männer. 1805.
*Günther, Lebensskizzen d. Professoren d. Univ. Jena. 1858.
*Meusel, d. gelehrte Teutschland.
*Gehres, Posselts Leben.

M. Hauptvogel in Gotha:
Bücher üb. Aquarienkunde.
Maas, Bibliographie des bürgerl. Rechts. 1888—1898.
Schardius, Scriptor. rer. german. Tom. I.
Beier, singul. disputat. de nom. propr. et appellat.
Hildebrand, Tract. de arte bene moriendi.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Heidmann, Substanzbegriff, v. Abälard.
*Journal of Inst. of Actuaries. Vol. 25-34.
*Aristoteles, Organon, ed. Waitz.
*Bielschowsky, Friederike Brion.
*Justs botan. Jahresbericht.
*Seydlitz, Geographie. C. Nach 1895.
Swedenborg. Alles. Theol., Myst., bes. v. 1690—1772.

Scheltema & Holkema's Bh., Amsterdam:
*Foppens, Bibl. Belgica.
*Sandrart, teutsche Academie.
*Bertoletti, Artisti Olandesi a Roma.
*Novalis, Schriften, v. Tieck. 1837.
*Hamilton's History, Hamiltonian System. 1829.
*Rümelin, Reden u. Aufsätze. Bd. 1. Letzte Aufl.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Dieulafoy, l'art antique de la Perse. Paris 1884—86.
*Eck, Vorträge z. B. G.-B.
*Zoolog. Jahresbericht. Hrsg. v. d. Station in Neapel. Kplt.
*Flandin Ceste, la Perse ancienne.
*Rassam Arshur and the land of Ucim.
*Layard, early adventures. 1887. 1. od. 2. Aufl.

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Schulte, Gesch. d. kanon. Rechts. 3 Bde.
*Ansichten von Spanien u. Portugal. 4 Bde. 1836—39.
*Archiv f. kathol. Kirchenrecht. Bd. 21. 22. 25—32. 35—56.
*Corpus iuris canonici, ed. Boehmer.

Max Schöber in Karlsruhe:
Meyers kl. Konv.-Lex.

E. d'Oleire in Strassburg:
Taulers ges. Werke. Auch einz. Luzern 1823.
Scherer, deutscher Dichterwald.
Sohm, Institutionen.
Stromer, spanisch-deutsches Wörterb.

Theodor Rother in Leipzig:
*Seeberg, Grundr. d. Dogmengesch.
*Martensen, Ethik. II/III.
Schmid, Dogmatik.

Alfred Würzner in Leipzig:
1 Herner, Walks in Florence.
1 Meyer, England, Schottl., Irl. 1876.

Justus Naumann's Buchh. in Dresden:
Zöckler, Handb. d. theol. Wissensch.
Sommer, evang. Perikopen.

Otto Hammerschmidt in Hagen i. W.:
Conradi-Krentzlin, Examinatorium.
Billiges Angebot, neueste Aufl. nicht erford.

H. Burdach in Dresden:
Petermanns Mitteilungen 1905. 1 u. folg. (Gut erhalt. Lesezirkelexempl.)
*2 Pilk, Georg, die Burgen Lauterstein im sächs. Erzgebirge. (Sep.-Abdruck.)

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Georges, kl. lat.-dtsch. Wörterbuch.
— kl. dtsch.-lat. Wörterbuch.
Schenkl, griech.-dtsch. Wörterbuch.
Sachs-Villatte, dt.-franz. Wrtrb. } Schul-Ausg.
— franz.-dtschs. Wörterb. } Schul-Ausg.
Muret, engl.-dtschs. Wörterb. } Schul-Ausg.
— dtsch.-engl. Wörterbuch. } Schul-Ausg.

L. Werner in München, Maxim.-Pl. 13:
Deutsche Bauztg. 1899.
Behse, Baurisse. 5. Aufl. Text.
Fritz, fränk.-thüring. Holzbauten.
Härtinger, Grundges. d. Stimmbildg.
Matthäi, z. Baugesch. d. Cistercienser.
Ortwein u. Sch., dtsche. Renaiss. VII.

Theosophische Centralbh. in Leipzig:
Bulwer, seltsame Geschichte.

Max Rübe in Leipzig:
Schaerzer Enumeratio crit. lichenum Europ. 10 pl. col. 1850. Kart.

Eduard Hampe in Bremen:
*2 Brockhaus' Konv.-Lex. 17 Bde. Orig.-Bd. Neu!

J. M. Groth in Elmshorn:
*Wenzel, Otto, Adressb. u. Warenverz. f. d. chem. Industrie d. Dtsch. Reiches. Mögl. 8. Jahrg.
Angebote direkt erbeten.

H. Schön in Chemnitz:
Angebote direkt erbeten.
*Gesch. d. christl. Kirche, v. Christl. Ver. im nördl. Deutschland. Kplt. u. einz.
*Schnorr, Bibel in Bildern.
*Das christl. Deutschland.
*Lehrbücher d. Geographie.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
*Hehn, Kulturpflanzen.
*Molière in ersten Ausgaben.
*Alles üb. Flensburg in Wort u. Bild bes. die Chroniken von: Eggers, — Beyer, — Seelen, — Hoyer, — Clöden, — Moller, — Valentiner, — Jensen.
*Wimmer, Runensteine.
*Sohm, Institutionen.
*Czyhlarz, Lehrb. d. Institutionen.
*Corpus juris civilis. Bd. 1.
*Gerh. Hauptmann. Alles.
*Hermann, allg. u. deutsche Geschichte.
*Bartsch, Chrestomatie provençale. Neueste Aufl.

H. Mitsdörffer's Buchh. Hans Ertl in Münster i. W.:
1 Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 11. 12 u. Supplte. Origbd.

Friedrich Schneider in Leipzig:
1 Scott, sämtliche Werke.

Frotscher in Freiberg i. S.:
*Droysen, Grundr. d. Historik.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
Cron, Prüfungen.
Hophthalmos, 200 Hyperbeln auf Wahl's Nase.
Handbuch d. Zahnheilkunde. II, 2. (2. Aufl.)
Petermann, Mitteilungen 1890—1904.
Naturwissensch. Rundschau. 1.—4. Jahrg.
Wackernagel-Martin, Gesch. d. dtschn. Lit. Br. Neueste Aufl.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Köln:
Angebote direkt.
*1 Pesch, Welträtsel.
*1 Gietmann, Kunstlehre.
*1 Helm, Stiefschwestern.
*1 — Tante Regine.
*1 Wörishöffer, im Goldl. Californ.

A. Stuber's Verlag (C. Kabitzsch) in Würzburg:
*Scherr, Johs., Gesch. d. Religion.
*— aus der Sindfluthzeit.
— 3 Hofgeschichten.
*Soldan, Gesch. d. Hexenprozesse. 1843.
Karikaturen üb. d. Fürsten Bismarck.

Carl v. Hölzl in Wien I/1:
*1 Gregorovius, Lucrezia Borgia.
*1 Ende d. Geheimnisse d. Volkes. (Eugen Sue.) 1853, Hartung.
*Les 120 journées de Sodome.
*1 Salm-Salm, zehn Jahre.

Paul Geuthner, 10, rue de Buci in Paris (6e):
*Leeuwenhoek, Opera: Arcana naturae, — Epistolae, Continuatio epistolarum, — Epistolae physiologicae. Irgend eine Ausgabe, event. die Epistolae physiologicae allein.

A. Frederking in Hamburg:
*Thomas a Kempis, Nachf. Christi, übers. v. Pater Anselm.

J. Bensheimer's Bh. in Strassburg i. E.:
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Ausg.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Heydinger, d. Eifel. In mehreren Expl.
*Pesch, Welträtsel.
*Hammersteins ausgew. Werke.
*Pastor, Gesch. d. Päpste. Soweit ersch. Origbd.

Karl Villaret in Erfurt:
1 Bismarck, Gedanken u. Erinnergn.
1 Üllner, Lied v. d. Glocke. (Düsseld.)

J. A. Mayer'sche Bh. in Aachen:
Muret-Sanders, engl. Wörterbuch.
Blavatsky, Geheimlehre. 2 Bde.

Georg C. Bürkner in Breslau:
Goethes Werke. Hfz. Illustr. Grotesche Ausgabe.

Trewendt & Granier's Bh. (Alfr. Preuss) in Breslau:
Poincaré, Wissenschaft u. Hypothese.
Lutsch, Kunstdenkmäler d. Prov. Schlesien. Bd. 1. Stadt Breslau.
Freidank, Bescheidenheit. Mittelhochd.

Jos. Amedick in Dorsten:
Becker, Karl Ferd., d. deutsche Stil. Neubearb. v. Otto Lyon. 3. Aufl. 1884.

Hans Th. Hoffmann in Berlin NW.:
Keller, ges. Werke. Geb.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
Angebote direkt.
*1 Becker, Verfehmt. Roman.
*1 Bettelheim, J., ein verfehltes Leben.
*1 Hesekiel, Alaaf Coeln.
*1 Hillern, Arzt der Seele.
*1 Schwartz, der Hänfling.
*1 Lehmann, R., Kriegserinnerungen. (Babenzien.)

Fr. Boss Wwe. in Cleve:
Alles über niederrheinische u. holländische Geschichte.

Benno Konegen Sort. in Leipzig:
Jülfs u. Balleer, Seehäfen d. Erde. 1870.

Kataloge.

Soeben erschienen:

Katalog 53: **Kunst.**

Katalog 54: **Kupferstiche und Handzeichnungen** (schwarze und farbige Blätter).

Katalog 55: **Alte Hieb- und Schusswaffen.**

☛ **Meine Kataloge tragen von jetzt ab meine Firma nur auf dem Umschlag; die Kataloge können also nach Entfernen des Umschlags von jeder Handlung als die eigenen weitergegeben werden!**

Dresden-A. 9. **Paul Alicke.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitte ich alle nicht verkauften Exemplare von:

Ballewski, Der Fabrikbetrieb.

3 ℳ 75 ₰ netto.

Ich werde es mit Dank anerkennen, wenn Sie meiner Bitte um sofortige Remission nachkommen.

Später als 3 Monate nach dem Datum dieser Aufforderung bin ich nicht mehr verpflichtet, Remittenden dieses Werkes anzunehmen (vergl. Ziffer II der allen meinen Fakturen aufgedruckten Geschäftsbedingungen).

Berlin, 10. Mai 1905. **Julius Springer.**

Umgehend zurück:

erbitte ich alle in Kommission gelieferten Exemplare von

„Wandelt's Gesamtes Recht“,
Band 3—7,

da Neuauflagen in Vorbereitung.

Berlin, den 1. Mai 1905.
Erich Weber, Verlag.

Keine Disponenda

von:

Melitz, Theaterstücke d. Weltliteratur,

da alle Exemplare zur Barauslieferung gebrauche.

Wiener'sche Verlagsbuchhandlung
jetzt: Schöneberg-Berlin, Belzigerstrasse 13.

Eiligst zurückerbeten

Dr. Oskar Dähnhardt:
Friedrich Schiller
Festgabe für die deutsche Schuljugend
bei der 100jährigen Wiederkehr seines Todestages.
2 ℳ 50 ₰.

Für umgehende Erfüllung unserer Bitte wären wir sehr dankbar, da uns Exemplare zur Erledigung fester Bestellung fehlen.

Hochachtungsvoll
Leipzig, den 8. Mai 1905.
Dürr'sche Buchhandlung.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gewandter Korrespondent kath. Konfession, der flotter Stenograph und Maschinenschreiber ist und über einige Kenntnisse im Druckereiwesen verfügt, findet angenehme und dauernde Stellung.

Franko-Offerten mit Bild, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen erbitten
Butzon & Bercker, kath. Gebetbuch-Verlag
in Kevelaer.

In meinem Sortiment ist zum 1. Juli die Stelle eines jüngeren Gehilfen zu besetzen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Anfangsgehalt 90 Mark monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie aus dem letzten Jahre direkt erbeten.

Elberfeld. **B. Hartmann.**

Für Expeditionsarbeiten jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift und besten Empfehlungen zum 1. Juni gesucht. Bei guten Leistungen ist die Stellung dauernd und aufbesserungsfähig.

Schriftliche Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

R. v. Decker's Verlag in Berlin.

München.

Zur Leitung des meinem Verlag neuangegliederten Sortiments suche ich zum 1. Juli oder, wenn möglich, früher einen erfahrenen, völlig selbständig arbeitenden Sort.-Gehilfen, der möglichst mit Münchener Verhältnissen vertraut ist. Gef. ausführl. Angebote unter Beilage von Photographie und Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

München, Goethestr. 43.
Eduard Koch
Verlag.

Zu möglichst baldigem Antritt suche ich einen gewissenhaften jungen Sortimentsgehilfen. Selbständiges Arbeiten und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum Bedingung. Nur wirklich gut empfohlene Herren wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beifügung einer Potographie melden.

Bernburg.
Paul Böttger
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Zur Leitung einer kleinen Filiale suche ich einen tüchtigen, umsichtigen Gehilfen unter bescheidenen Ansprüchen. Angebote unter G. H. # 1569 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für große Stadt in Bayern ein tüchtiger Gehilfe zum Juli gesucht, dem Verschreibung, Kontenführung und Mitbedienung obliegt. Anfangsgehalt 120 ℳ pro Monat. Curriculum vitae. Vorerst keine Zeugnisse und Photographie. Angebote unter K. B. # 1511 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kunsthandel.

Zum 1. Juni oder später tüchtiger junger Kunsthändler (nur solcher), im Verkehr mit ff. Kundschaft bewandert, gesucht.

Sprachkenntnisse erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Solche, die im Dekorieren d. Schaufenster bewandert sind, erhalten den Vorzug.

Gef. Angeb. mit Angabe d. Gehaltsanspr., Photogr. u. bisher. Tätigkeit unter # 1510 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Juli suche ich einen mit allen Sortimentsarbeiten vertrauten, in der Bedienung des Publikums gewandten jüngeren Gehilfen.

Gef. Angeb. bitte ich Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche u. Bild beizufügen.

Kreuznach. **Karl Scheffel**
i/Fa. R. Schmithals Nachf.

Zum 1. Juli suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der selbständig und gewissenhaft arbeitet, gewandt im Verkehr mit dem Publikum und mit allen Sortimentsarbeiten durchaus vertraut ist.

Angebote mit Zeugnisabschriften u. möglichst Photographie erbittet

Neuwied a/Rhein.
J. H. Heuser (Franz Gützkow).

Zum baldigen Eintritt suche ich einen jüngeren Gehilfen mit guter Schulbildung und schöner Handschrift. Beansprucht wird neben guter buchhändlerischer Ausbildung einige Kenntnis der graphischen Betriebe, hauptsächlich in der Buchdruckerei, die Fähigkeit schwierigere Korrekturen zu lesen, Verständnis für Lohnberechnungsarbeiten, kurz eine Kraft, die sich in meinem vielverzweigten Betriebe überall nützlich zu machen versteht. Bei angemessenen Leistungen ist die Stellung von Dauer und mit der Zeit gut honoriert. Gef. Angebote erbitte ich mit Bild, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen.

Gotha. **Justus Perthes.**

Für den Ladenverkehr suche ich für sofort, spätestens bis 1. Juli d. J., einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen mit guter Vorbildung und Empfehlung seitens des bisherigen Chefs. Angebote mit Zeugnisabschriften und Nennung der Gehaltsansprüche erbitte ich umgehend.

München, 9. Mai 1905.
H. Hugendubel
Sortiment und Antiquariat.

Zum sofortigen Antritt jüngerer, tüchtiger Sortimenter gesucht. Kenntnisse im Englischen und Französischen erwünscht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild an **Caesar Schmidt** in Zürich.

Zum 1. Juli suche ev. Gehilfen, mögl. musikalisch, gewandt im Ladenverkehr, zuverläss. Arbeiter. Anfangsgeh. 90 ℳ. Bewerber wollen sich unter Beifüg. der Phot. melden.

Meiningen.
Fr. Funk (Otto & Funk).

Für einen meiner Kommittenten suche ich einen nicht zu jungen Gehilfen für den

Sortiments-Buchhalter-Posten.

Herren mit einiger Erfahrung, die da glauben, einer solchen Stellung gewachsen zu sein, die mit der einfachen Buchführung vertraut sind, eine saubere Handschrift besitzen und auf dauerndes Engagement Wert legen, wollen sich an mich unter Chiffre „Buchhalter" wenden. Gehalt 1800 ℳ.

Leipzig. **L. Fernau.**

Wir suchen zum 1. Juli oder früher einen tüchtigen Sortimentsgehilfen, gewandten Verkäufer von unbedingter Zuverlässigkeit und mit regem Geschäftsinteresse. Gef. Angebote, zunächst ohne Photographie, mit Angabe der Gehaltsansprüche erbittet

Pforzheim, Mai 1905.
Otto Riecker's
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Zum 1. Juli sucht größere, vorwiegend wissenschaftl. Buchhandlung Berlins unter günstigen Bedingungen einen gut empfohlenen Gehilfen. Der Posten setzt gute Kenntnisse der wissenschaftl. Literatur und Gewandtheit im Bedienen voraus und kann unter Umständen auch von einem jüngeren Herrn ausgefüllt werden, wenn dieser den guten Willen und das Zeug hat, sich in kürzester Zeit einzuarbeiten. Einjähriges Zeugnis und genügende französische und englische Sprachkenntnisse sind Bedingung.

Meldungen mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1562.

Grosses Wiener Sortiment
sucht zur Besetzung des ersten Verkäuferpostens einen tüchtigen

Gehilfen mit Sprachkenntnissen
und guten Umgangsformen, dem an vielseitiger Weiterbildung gelegen ist.

Anträge mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter „Wien 1551" erbeten an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Juni suche ich einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Anfangsgehalt 100 Mk. — Angebote mit Photographie erbitte ich direkt.

Bremen. Gustav Winter.

Zum 1. Juni oder früher suche ich einen gutempfohlenen jungen Mann für das Kontor meiner Buchdruckerei, der zur Annahme von Inseraten und Drucksachen befähigt ist und die Auslieferung meines Verlags besorgen kann. Stenographiekundige Herren haben den Vorzug. Die Stellung ist dauernd.

Gef. Angebote mit Referenzen u. Angabe des Gehaltsanspruches erbeten.

Greifswald. **Julius Abel.**

Für Frankfurt a/M. ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Derselbe muß ein guter Verkäufer sein und ist selbständiges Arbeiten Bedingung. Gut empfohlene Herren bitte ich, Bewerbungen mit Photographie unter A. H. 1574 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu senden.

Wir suchen zum baldigen Antritt einen ordnungsliebenden Schreiber, dessen Hauptbeschäftigung im Heraussuchen von Büchern aus einem alphab. geordn. Lager bestehen würde. Bewerbungen bitten Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Berlin W. 35. **Struppe & Winckler.**

Suche möglichst für sofort einen jungen, evang., 2. Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. — Bild und Bewerbungsschreiben erbitte direkt.

Aurich. **D. Friemann**, Buchhandlung.

Für Juni bis Oktober suche ich für meine Filiale in **Norderney** einen tüchtigen Sortimenter.

Norden. **Herm. Braams.**

Wissenschaftlicher Verlag
Lebensstellung

In wissenschaftlichem Verlage Berlins ist im Laufe des Sommers, spätestens zum Herbst, die **erste Gehilfenstelle** neu zu besetzen. Der Posten verlangt volle Beherrschung des gesamten Herstellungs-, Illustrations- und Inseratenwesens, Gymnasialbildung, gewandte Korrespondenz, selbständiges, zuverlässiges Arbeiten und praktische Erfahrung in der doppelten Buchführung. Anfangsgehalt 3000 ℳ, das ev. schon nach kurzer Zeit erhöht wird und steigerungsfähig ist.

Gef. Angebote erbitte ich mir unter C. 506. Strengste Diskretion ist ihnen zugesichert.

Herren, die bereits in wissenschaftl. Verlage tätig waren oder noch sind, werden bevorzugt.

Leipzig, Salomonstr. 16.
Carl Fr. Fleischer.

Zum 1. Juli, event. auch früher, wird für eine grössere Leipziger Firma ein jüngerer Gehilfe gesucht, der im wissenschaftlichen Sortiment oder Antiquariat gelernt hat.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre 1559.

Für eine industriereiche Stadt Nord-Böhmens wird ein energischer und tüchtiger Gehilfe, der sich mit einer Einlage von 5000 ℳ am Geschäfte beteiligen kann, zum 1. Juni gesucht. Das Kapital wird sichergestellt. Gef. Angebote mit Zeugnis-Abschriften u. Photographie unter „Gesicherte Zukunft" 1557 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zu möglichst **sofortigem** Eintritt einen **jungen** Gehilfen od. Schreiber mit flotter Handschrift.

Berlin W. 35. **Franz Lipperheide.**

Suche zum 1. Juli oder früher tüchtigen Sortimentsgehilfen. Anfangsgehalt 40 ℳ pro Monat bei freier Station.

Plön. **Hahn'sche Buchhandlung.**

Für Anfang Juni suche unter günstigen Bedingungen einen Volontär. Gelegenheit, Französ. u. Englisch zu erlernen. Photographie erwünscht.

Montreux, Mai 1905. **C. V. Faist.**

Junge Dame, die den Papierhandel gründlich erlernt hat, auch in allen buchhändlerischen Arbeiten Bescheid weiß und an peinlichste Ordnung gewöhnt ist, zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Gef. Angeb., denen Photogr. u. Zeugnis-Abschr. beizulegen sind, unter F. # 1533 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Grosse internationale Sortimentsbuchhandlung sucht einen Volontär u. einen Lehrling.
Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 1567.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Tücht. Sortimenter m. gut. Literaturkenntnissen, der mit allen buchhändl. Arbeiten vertraut ist, das Papier- u. Schreibwarengeschäft gründlich versteht u. den Chef in jeder Weise vertreten kann, sucht zum 1. Juli oder später Stellung. Such. ist auch im Inseraten- u. Druckereiwesen bewandert u. war bereits im Verlag u. Komm.-Geschäft tätig. Gef. Angeb. erbitte u. A. Z. Nr. 1547 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Für Ia-Verlagsgeschäfte.

Erste Kraft, die auf absolute Sicherheit u. Selbständigkeit in der Führung gr. Verlagsgesch. vornehm. Richtung Anspruch macht, sucht sich gelegentlich zu verändern.

Suchender hat sich seit üb. 25 Jahren in ersten Häusern an erster Stelle mit bestem Erfolg bewährt u. beherrscht mit dem weiten Blick des viels. erfahrenen u. kenntnisreich. Geschäftsmannes alle Gangarten der Herstellung und des Vertriebes und mit dem wachsamen Auge des ordnungsliebenden und die Leistungsfähigkeit des Personals anspannenden Betriebsbeamten alle Zweige der Kontorpraxis; auch hat er es bisher stets verstanden, sich den bestehenden Einrichtungen anzupassen und der Autorität seiner Chefs unterzuordnen, diese aber auch in vollendeter Form nach innen u. aussen vertretend.

Derselbe verfügt über Ia-Zeugnisse u. Referenzen, befindet sich im Alter der vollsten Tatkraft, ist evang. Konfession u. in kinderloser Ehe verheir.

Gef. Angeb. unt. A. R. # 1480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, evang. Gehilfe, 25 Jahre alt, verheiratet, militärfrei, seit 3½ Jahren in christl. Geschäft der Schweiz in selbst. Stellung tätig, mit allen Arbeiten des Verlags und Sortiments gründlich vertraut u. im Besitz guter engl. u. franz. Sprachkenntnisse, sucht zum 1. Juli oder früher dauernde Stellung in gutem Verlag Süd- oder Mitteldeutschlands.
Gef. Angebote unter S. W. an Herrn Ernst Bredt in Leipzig erbeten.

Tüchtiger Sortimenter, 27 Jahre alt, verh., militärfrei, mit vielseitiger kaufm. Bildung in der Papier- u. Schreibwarenbranche wie im Buchdruckerei- u. Buchbindereiwesen, sucht z. 1. Oktober d. J. Vertrauensposten, ev. Lebensstellung auf Kontor, als Geschäftsleiter oder Stütze des Chefs. Vorzügliche Zeugnisse u. Empfehlungen zu Diensten.
Gefl. Angebote unter O. M. # 1570 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für sofort oder später sucht tücht. Buchhändler, 28 Jahre alt, kathol., dauernde Position im Verlag, Sortiment od. Druckerei. Ia-Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten.
Gef. Angeb. unter H. L. # 28, Landau (Pfalz), hauptpostlagernd erbeten.

Junger strebs. Gehilfe sucht zum 1. Juli dauernde Stellung im Verlag od. Sortim.
Gef. Angeb. erb. u. A. Z. # 1492 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

J. kath. Gehilfe, 21 J. alt, militärfrei, sucht, gest. auf Ia.-Zeugn. u. 7jähr. Praxis, z. 1. Juli Stellung im Sort. oder Verlag. Gef. Angeb. u. L. P. 1572 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Tüchtiger Verlagsgehilfe,
26 J. alt, m. sämtl. Arb. vertr., höh. Schulb. (früh. in Lpzg. tät.), sucht dauernde St. in Leipzig z. 1. Juli (Verl. od. Komm.). Gef. Ang. u. »K. 1568« an d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Für meinen Gehilfen, der September v. J. seine Lehrzeit beendet hat, suche ich Stellung im Sortiment oder Verlag.
R. Rudlowski's Buchh.
in Braunsberg, Ostpr.

Geschäftsverkaufsh. sucht tüchtiger und sehr zuverlässig arb. Gehilfe (Sortimenter), Anfang der 30, evang., led., demnächst anderweitig dauernde Stellung.
Angebote u. # 1516 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Lehrling!

Für einen jungen Mann, der im Besitze des Einjährig-Freiwilligen-Zeugnisses ist, gute Schulbildung besitzt und sehr musikalisch ist, suche ich für sofort in einem grossen Musikalien-Verlage Stelle als Lehrling. Betreffender Herr interessiert sich lebhaft für Musik. Taschengeld erwünscht. Gef. Angebote erbittet Gustav Brauns, Leipzig.

Obersekundaner, 17 Jahre alt, evangelisch, sucht Lehrstelle in einem Verlags- oder größeren Sortimentsgeschäft.
Gef. Angebote an Lehrer **Jaeckel** in Grünberg i/Schles.

Vermischte Anzeigen.

Betrifft Abrechnung über

Polyglott Kuntze's Kosmos.

Wiederholt!

Obige Sprachführersammlung ging laut Anzeige in No. 59 des B.-Bl. in unseren Verlag über, ist also zur diesjährigen Ostermesse mit uns zu verrechnen; ebenso sind Bestellungen nicht mehr an den früheren Verlag, sondern an uns zu richten. Bei Reklamationen wegen Expeditionsverzögerung und bei Abrechnungsdifferenzen werden wir uns auf unsere mehrfach im B.-Bl. und durch Zirkular erfolgten Anzeigen berufen.

Hochachtungsvoll

Leipzig-R. **Jacobi & Zocher.**

Verlagsreste k. bar **E. Bartels**, Weißensee b/B.

Für den

Frauenkalender für 1906

Herausgegeben vom

Deutsch-Evangel. Frauenbunde

nehme ich noch Anzeigen an. Die ganze Seite (10×16 cm groß) kostet 30 ℳ, ½ Seite (10×8 cm) kostet 18 ℳ, ¼ Seite (5×8 oder 10×4 cm groß) kostet 10 ℳ und ⅛ Seite (5×4 cm groß) kostet 6 ℳ.
Zur Insertion eignen sich Bücher, Musikalien und Kunstblätter vorzüglich.

Anzeigenaufträge

erbitte möglichst bald und nur direkt.

Gr. Lichterfelde. **Edwin Runge.**

Kolorieranstalt

Richard Lindner

Leipzig **Langestr. 4.**

Behufs Gründung eines

„Illustr. Monatsblattes"

für die Jugend des Volkes wird ein **solider u. rühriger Verleger gesucht.** Das Blatt soll auf die Grundlage von Dr. Ewald Haufe's „Natürliche Erziehung" gestellt werden und nur berufene Mitarbeiter haben. Die Lehrerschaft selbst will die Sache ins Volk bringen helfen.

Angebote erbeten unter S. P. 1573 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Kurze Novellen,

etwa 2 Quartseiten umfassend, zum Nachdruck gesucht.

Leipzig-R.

Leipziger Bienenzeitung.

Ⓩ Plakate

Reiseführer

zu 20 ₰, 7/6 (auch gemischt mit Plakaten: Schulbücher, Kalender, Kochbücher, Andachtsbücher, Klassiker) für 1 ℳ 20 ₰ liefert

Leipzig, Harkortstr. 8. **Paul Beyer.**

Bitte an die Herren Verleger!

Infolge Umzuges in die schönsten Lokalitäten Zürichs (Bahnhofstraße 51, Mercatorium) bin ich mit dem Remittieren etwas im Rückstand geblieben und bitte die Herren Verleger, die ihre Remittenden nicht zeitig genug erhalten sollten, um etwas Nachsicht.

Zürich, im Mai 1905.

Caesar Schmidt Sortiment.

Für ein humoristisch geschriebenes Werk: „Verspätete Hochzeitsreise durch Italien" wird zu günstigen Bedingungen ein Verleger gesucht. — Näheres durch Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig.

Inserate

für den

Phönix-Schüler-Kalender 1905/7

erbitte umgehend.

Prospekt bitte zu verlangen.

Schluss: 1. Juni d. J.

Kattowitz O/S. **Carl Siwinna** Verlag.

Abschlussbücher, Abschlussformulare, Avise (Verleger- u. Sortim.-Firmen), **Kontenformulare, Falzmappen, Kopierbücher, Verlagskontrakte** empfiehlt **Theod. Thomas** in Leipzig.

Buch- u. Steindruckerei
J. Frohberger Nachf.
• Erfurt. •
Druck arbeiten aller Art
geschmackvoller Ausführung.
Anfragen finden sofort Erledigung.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Suche barzahlenden

Verleger

für „**Humoristische Rückblicke auf Berlins „gute, alte" Zeit vor 1848**". Etwa 5 Druckbogen. Die Hälfte Aufsätze sind im „Lokal-Anzeiger", „Tageblatt", „Fremdenblatt" und in der „Vossischen"- und „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung" erschienen. Die andere Hälfte ungedruckt.

„**Eine höhere Töchterschule**", abendfüllend. Charakterbild. Noch nicht gedruckt, aber von meiner Schülerschaft m. sensat. Beifall aufgef.; die letzten dreißigmal bei ausverkauftem Hause. Wünsche es gedruckt zu haben, um es an die Theater versenden zu können. Es würde als hübsches, billiges Buch durch die nie aussterb. „höh. Töchter" dauernd. Absatz finden.
Direktor Wauer, Berlin NW. 52, Spenerstr. 6.

J. Schmidt, Markneukirchen
empfiehlt sich zur Herstellung von Werken etc. etc. mittels Maschinen- und Handsatzes. Für Massen-Auflagen ein- und zweifarbiger Illustrations- × × × × × × × Rotationsdruck.

Verlags-Auslieferung
übernimmt
Mickisch & Co. G. m. b. H.
Berlin SW. 19, Kommandantenstr. 80/81.
Mittelpunkt der Stadt.

Buchführung **Robert Herbich,** Vom Rat d. Stadt Leipzig beeid. Bücherrevisor.
Bücherrevision **Leipzig, Inselstr. 18.**

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4425. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 4427. — Verbotene Druckschriften. S. 4427. — Der unsittliche Vertrieb im Buchhandel. S. 4427. — Ausstellung im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig. S. 4428. — Kleine Mitteilungen. S. 4429. — Anzeigeblatt. S. 4431—4456.

Abel in Greifsw. 4454.
Abendroth 4448.
Alicke 4453.
Alt in Ffl. a. M. 4450.
Amedick 4453.
André in Prag 4450.
Antiqu. Bethel 4449.
Attenkofer 4452.
Auffarth 4448.
Bahn in Schwerin 4440. 4442.
Bartels in Weiß. 4455.
Basler Buch- u. Anty. 4448.
Becker in Arnsb. 4438.
Behrendt in Bonn 4452.
Bensheimer in Straßb. 4453.
Bergstraesser's Hofbh. in Darmst. 4451.
Beyer, P., in Le. 4455.
Bibliogr. Inst. in Le. 4445.
Bolling's Bh. 4448.
Bong 4439. U 3.
Borggold in Le. 4448.
Boß Wwe. 4453.
Bote & B. 4449.
Böttger in Bernb. 4453.
Braams in Norden 4454
Brauns in Le. 4455.
Bredt, E., in Le. 4455.
Brockhaus' Sort. 4451 (2).
Brückner & R. 4451.
Buchholz in Mü. 4449.
Burdach 4452.
Bürkner in Brsl. 4453.
Buzon & B. 4453.
Calwey 4436.
v. Decker's Verl. 4453.
Deubler in Wien 4446.
Deuerlich in Gött. 4452.
Durr'sche Bh. 4453.
Ebbecke in Pos. 4446. 4448.
Eberswalb. Buchh. 4450.
Eckstein in Neust. 4452.
Eckstein Nchf. 4431.
Edel in Dess. 4431.
Eder in St. Ingb. 4450.
Eisenschmidt 4446.
Enke 4436.
Faist 4454.
Faeting 4452.
Federverlag 4432.
Fernau 4454.
Fiedler in Zitt. 4449.
Fischer, S., in Brln. 4433.
Fleischer, C. Fr., in Le. 4431. 4454.
Fock G. m. b. H. 4447. 4450. 4456.
Förster & B. U 4.
Frederking 4453.
Friemann in Aurich 4454.
Frohberger Nchf. 4456.
Frotscher 4453.
Funk in Mein. 4454.
Fußingers Bh. in Brln. 4452.
Geuthner 4453.
Gimmerthal'sche Bh. 4451.
Grieben's Verl. 4439.
Groth in Elmsh. 4452.
Grub in Stu. 4436.
Grunert in Brln. 4448.
Guttentag G. m. b. H. 4444.
Haag in Melle 4452.
Hager in Bonn 4445.
Hahn'sche Bh. in Plön 4454.
Hammerschmidt in Hag. 4452.
Hampe in Bre. 4452.
Hartmann in Elbl. 4453.
Hauptvogel 4452.
Hahn's Erben 4436. 4438.
Hebeler 4452.
Heesen & N. 4447.
Herbich in Le. 4456.
Herder in Wien 4452.
Heuser, J. H., in Neuw. 4454.
Hiersemann 4449.
Hinrichs' Sort. in Le. 4449.
Hoffmann, H. Th., in Brln. 4453.
v. Hölzl 4453.
Hourich & B. 4447.
Hübel & D. U 4.
Hugendubel 4454.
Huyn in Bad.-B. 4448.
Jaeckel, Lehrer, 4455.
Jacobi & B. 4455.
Janke in Brln. 4434. 4438.
Jent in Bern 4438.
Kerler 4438.
Kittan's Nchf. 4451.
Knaur in Le. U 4.
Knaur Nchf. in Brln. 4447.
Koch in Mü. 4446. 4453.
Koehler Ant. in Le. 4450.
Koehler Sort. in Le. 4452. 4453.
Konegen Sort. in Le. 4453.
Kuhl, W. H., in Brln. 4448.
Kuhn in Le. 4451.
Langen in Mü. 4448.
Langewiesche in Düss. 4432.
Langewiesche in Rheydt 4449.
Laftmann 4433.
Leipziger Bienenztg. 4455.
Lengfeld'sche Bh. 4453 (2).
Lesser in Brsl. 4452.
Lindner in Le. 4455.
Lipperheide 4454.
Lorentz in Le. 4449.
Magazin-Verl. 4441.
Mayer'sche Bh. in Aachen 4453.
Mickisch & Co. 4456.
Mitsdorffer 4452.
Moritz in Stu. 4443.
Mosse in Brln. 4431.
Mosse in Halle 4431.
Müller & Gräff 4448.
Muller & Ete. 4451.
Naumann's, J., Bh. in Dr. 4452.
Neue Photogr. Ges. in Brln.-Stegl. 4438.
Niemeyer Nchf. 4450.
Nößler in Bre. 4449.
Obst in Goldb. 4432.
d'Oleire 4452.
Paul in Bonn 4452.
Perthes, J., in Gotha 4454.
Platz 4451.
Poeschel 4444.
Quasthoff 4449.
Raabe's Nchf. 4451.
Reinhardt in Fulda 4452.
Richter in Tilsit 4452.
Riecker in Pforzh. 4452. 4454.
Rittmann & R. 4447.
Rohde 4431.
Rosenberg in Wien 4452.
Rosenthal, J., in Mü. 4450.
Rosner 4450.
Roßberg'sche Bh. in Le. 4448.
Roth in Gieß. 4444.
Rother in Brln. 4452.
Rother in Le. 4452.
Rübe 4452.
Rudlowski 4455.
Runge in Gr.-Licht. 4455.
Sachse & H. 4452.
Schaper, M. & H., 4449.
Scheffel in Kreuzn. 4454.
Scheidbach 4447.
Scheltema & H. 4452.
Schlemminger 4452.
Schmidt in Martn. 4456.
Schmidt in Zür. 4454. 4456.
Schnabel & W. 4450.
Schneider, Fr., in Le. 4431. 4453.
Schnock 4446.
Schober in Karlsr. 4452.
Schön in Chemn. 4452.
Schön in Cop. 4451.
Schöningh, F., in Osn. 4452.
Schöningh, F., in Pad. 4438.
Schoetz 4438.
Schrag in Nü. 4448.
Schreber in Mayen 4448.
Schröter in Zür. 4449. 4450.
Schulz in Paris 4452.
Schulze in Bull. 4447.
Schuster & Loeffler 4437.
Schuth in Cobl. 4453.
Seel's Nchf. 4449.
Seitzberg 4447.
Siwinna 4456. U 2. 3.
Spemann in Stu. U 2.
Speyer & P. 4450.
Springer in Brln. 4432. 4453.
Stahel'sche Hofbh. 4450.
Steauß in Chemn. 4449.
Streisand, H., 4452.
Struppe & W. 4454.
Stuber's Verl. in Würzb. 4453.
„Styria" 4449.
Südtsche. Uhrmacher-Ztg. 4447.
Theol. Centralbh. in Le. 4452.
Thomas, Th., in Le. 4431. 4456.
Trewendt & Gr. 4446. 4453.
Trowitzsch & S. in Frkf. a. O. 4434.
Twietmeyer, A., in Le. 4445.
Verl. d. Brieger Ztg. 4438.
Verlagsanst. a. Koch U 2.
Villaret 4453.
Wauer 4456.
Weber, W., in Brln. 4452. 4453.
Weiter in Paris 4439.
Werner in Mü. 4452.
Wiener Verl. 4435.
Wienersche Verlbh. in Schöneb.-B. 4453.
Winiker 4432.
Winkler in Brsl. 4449.
Winter in Bre. 4454.
Witt in Le. 4456.
Würzner 4452.
Zimmermann in Libau 4451.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Am 15. Mai gelangen zur Ausgabe:

Die sensationellen Werke

von

Dr. A. Ribera:

Das zweite Leben (Die geheimnisvolle Villa).

Preisgekrönter phantastischer Roman.

Ca. 20 Bogen stark. Broschiert Mk. 4.—, elegant gebunden Mk. 5.—.

Wie H. G. Wells in einem seiner phantastischen Romane die Menschen zu Riesen werden lässt und uns Mittel und Wege zeigt, dies in Wirklichkeit zu erreichen, so lässt Dr. Ribera in seinem Werke „Das zweite Leben" der menschlichen Phantasie noch weiteren Spielraum und führt uns in das Leben nach dem Tode, in ein zweites Leben, aber nicht im Jenseits, sondern hier auf dieser Welt, in Fleisch und Blut. Unter Zugrundelegung der Wissenschaft weiss er mit geradezu verblüffender Gewandtheit uns die Phasen dieser Auferstandenen vor Augen zu führen und verleiht mittels elektrischer Ströme und Suggestion diesen Wiedererweckten ein zweites Leben.

„Der Tod ist ein unumstössliches Naturgesetz" — sagt Ribera — „aber erst mit dem Alter darf dieses Gesetz in seine Rechte treten. Sterben Menschen jung, so ist dies wider die Natur. Es liegt in der Hand der Menschen selbst, dem Tode bis zu einem gewissen Alter die Herrschaft streitig zu machen, selbst dann noch, wenn die Menschen schon gestorben sind." So entwickelt uns Ribera die Gesetze des Lebens und des Todes mit so zwingender Kraft, dass man stets im Banne der Wahrheit bleibt.

Der eben verstorbene Jules Verne hat kurz vor seinem Tode in Hinsicht auf seine naturwissenschaftlichen Romane besagt, dass, so sehr er seiner Phantasie auch die Zügel immer hätte schiessen lassen, ihn die Wissenschaft mit der Zeit doch noch übertrumpft habe. Wer weiss, ob die Wissenschaft nicht auch die Ribera'sche Phantasie überflügelt?!

Die Intriguen der Seele.

Phantastischer Roman.

Ca. 22 Bogen stark. Broschiert Mk. 4.—, elegant gebunden Mk. 5.—.

Der bekannte italienische Kritiker Pasquale de Luca sagt von Ribera, er sei der Mann des Tages. Original, durch und durch Original, keine Handlung, die nicht den Stempel seines Charakters trägt und wie hoch ist heutzutage ein solches Talent anzuschlagen, wo unter hundert Romanen neunundneunzig aus anderen Romanen gepresst werden.

Wie im ersten so liegt auch im zweiten Roman dieselbe Überzeugungskraft. Ein intelligenter Arzt, der Erzähler des Buches, hat eine Maschine erfunden, mittels derer man nach Belieben die Gedanken anderer lesen kann. „Die furchtbarste Waffe, die dem Menschen auf Erden in die Hand gegeben ist", sagt der Erzähler, „ist die Wahrheit". So verrät uns die Maschine die Intriguen der Seele, zeigt uns mit wieviel Falschheit und angeborener Lüge der Mensch durchsetzt ist. Die Welt bricht in Lug und Trug zusammen. Die Ehrbaren und Geachteten zeigen sich als Nichtswürdige, ein Richter von makellosem Ruf, der 30 Jahre lang seine Praxis ausübte und Hunderte von Menschen verurteilte, wird durch die Maschine, durch den Phreniographen, wie der Erzähler den Apparat nennt, selbst als Dieb, Verbrecher und sogar als Mörder erkannt.

Aber glücklich macht der Apparat seinen Erfinder nicht. Er kommt zu dem Schlusse, dass die heutige Menschheit zur Wahrheit noch nicht reif ist, dass den Menschen erst noch Zeit gelassen werden muss, sich von dieser Erbsünde loszumachen.

Der Roman wird dadurch noch besonders fesselnd, dass der Verfasser in der Person des jungen Arztes „Mauritius" seinen eigenen Charakter geschildert hat.

Bei der kommenden Reisesaison grosser Absatz sicher.

Riberas Romane hatten in der englischen Übersetzung einen sensationellen Erfolg und wurden in Italien begeistert aufgenommen. Die französische Übersetzung ist in Vorbereitung. Partie 11/10 auch gemischt. **1 Probeexemplar bis zum Erscheinen des Werkes mit 40%.**

Kattowitz und **Leipzig.**

Carl Siwinna.

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149
Gegründet 1846

Leipzig

Neues Geschäftshaus:
Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenauflagen.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.

Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.

Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille
Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille
· · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

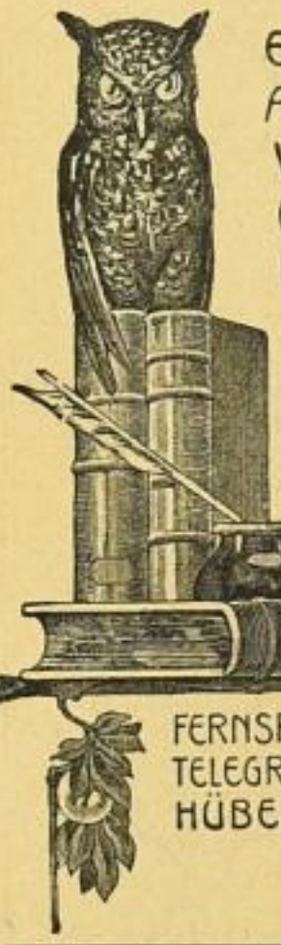
Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger originalgetreuer Ausführung für Illustration von Prachtwerken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunstbeilagen usw.

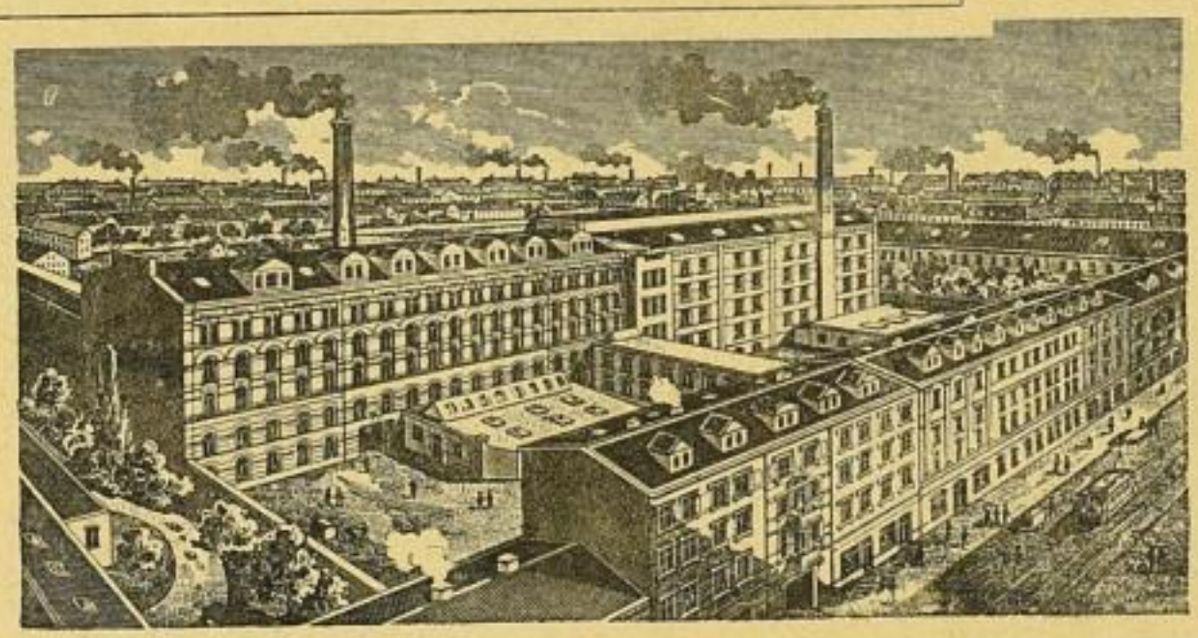
Beste Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligst.

HÜBEL & DENCK

KÖNIGLICH BAYERISCHE HOFBUCHBINDEREI
UND EINBAND=
DECKEN-FABRIK



EINBÄNDE JEDER ART. HERSTELLUNG VON PRACHT=EINBÄNDEN, DECKEN, MAP=PEN, KUNST=GEWERBLICHE ARBEITEN JEDEN GENRES.



PRÄMIIERT: LEIPZIG WIEN
FRANKFURT A/M HALLE A/S
AMSTERDAM PARIS

FERNSPRECH-ANSCHLUSS Nº357.
TELEGRAMM-ADRESSE
HÜBELDENCK LEIPZIG.

LEIPZIG

VERTRETER: Berlin — Hamburg — Magdeburg — London — Madrid.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.